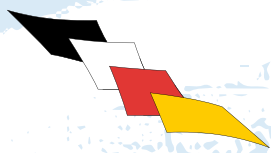


VG Aktuell

Informationsblatt des Gewerberings und der VG Pressath



Pressath



Schwarzenbach



Trabitze

Juni - Juli 2025

Pressath

Food-Truck-Fest
am Sonntag, 20.07.2025

Schwarzenbach

Dorffest in Schwarzenbach
am Sonntag, 08.06.2025

Trabitze

Festsommer in der
Gemeinde Trabitze



Mitglied im BDS
Gewerbeverband Bayern





**EIN JOB in ESCHENBACH.
DER DICH nach VORNE bringt!**

**Bei einem WELTKONZERN mit
FAMILIÄREM ARBEITSKLIMA**

Wir packen dein ganz persönliches berufliches Glück direkt an!

**In der Ausbildung.
In der Produktion.
Im Lager.
Im Office.**

Mondi – A happy place to work.

**Nachhaltige Verpackungslösungen
aus Wellpappe made in Eschenbach**

TU, WAS DICH GLÜCKLICH MACHT.



JETZT BEWERBEN!
www.mondijobs.de



Mondi Eschenbach GmbH
Am Stadtwald 14
92676 Eschenbach
+49 (0) 9645 930-0
jobs.eschenbach@mondigroup.com



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Liebe Leserinnen und Leser der VG Aktuell!

unsere Baustelle „Bahnhofstraße“ wird uns nun das nächste halbe Jahr begleiten.

In einer „Anwohnersammlung“ konnten wir die Baustelle besprechen und einige Fragen zum Bauablauf und Zugänglichkeit der Häuser klären.

Die Vollsperrung wird ab Juni greifen. Die Umleitung erfolgt über Wollauerstraße, Schinnerstraße, Reichweinstraße. Die Zugänglichkeit zum Nettomarkt, Gasthof Heining, Physio, Schreiner, Zahnarzt, Fahrrad bleibt euch während der Baumaßnahme erhalten.

Warum wird diese Baumaßnahme durchgeführt? Diese Frage wurde in der Bevölkerung an Stammtischen des Öfteren diskutiert. In der Bürgerversammlung habe ich versucht die Maßnahmen zu erklären.

Die Neuasphaltierung und Gestaltungsmaßnahmen sind nur Nebenbaustellen, welche sich aus den Hauptarbeiten ergeben.

Ein Ziel ist die Erneuerung und Sicherung der Stromversorgung des Pressather Stadtgebietes. Hierzu werden die Trafos beim Nettomarkt und der Raiffeisenbank verbunden. Weitere Leitungen werden später Richtung Schule und Spitalplatz verlegt. Mittelfristig erfolgt dann noch ein Ring-

schluss Richtung PEZ.

So sollte die Stromversorgung durch unsere „Pressather Mitte“ auch für die Zukunft gesichert sein.

Weiter wird die Hauptwasserleitung in der Bahnhofstraße erneuert. Die Leitung ist über 60 Jahre alt und hat ein hohes Schadensrisiko.

Dass Bäume gepflanzt werden, ist dem geschuldet, dass die gesamte Maßnahme über Städtebau gefördert wird.

Der Kanal wird derzeit nicht saniert. Sonst wäre die geplante Maßnahme zeitlich und auch logistisch nicht umsetzbar.

Neue App für die Stadt

In der letzten Stadtratssitzung wurde die „Stadt-Pressath-App“ beschlossen. Die alte App wird im Juni eingestellt. Die neue App, die über die „Heimat-Info-App“ zu finden sein wird, wird zukünftig auch einen integrierten Termin- und Veranstaltungskalender für unsere Vereine beinhalten. Über Push-Nachrichten werden wir über aktuelle Geschehnisse in der Stadt informieren können.

Sobald die Inbetriebnahme erfolgt, werden wir euch über alle öffentlichen Kanäle informieren.

Liebe Leserinnen und Leser, im Namen der Verwaltung und unseres Bauhofes wünsche ich Euch eine schöne Sommerzeit.

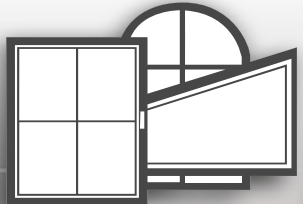
Genießt auch das Wasser an unserer KiesiBeach. Über die Wasserqualität werden wir Euch wie immer über Instagram informieren.

Viele Sommergrüße,
Euer Bürgermeister
Bernhard Stangl



**Feinkost
Akdemir**

92690 Pressath · Bachstr. 14
Telefon 0 96 44 / 89 28 · Fax 68 91 84
Mail: servet_akdemir@hotmail.de



ikuba -Dobmann

Fensterbau GmbH

➤ Fenster & Türen ➤ Rolläden & Insektenschutz

➤ Haustüren ➤ Innen- & Außenbeschattung

➤ Sommergärten ➤ Service- & Reparaturarbeiten

 www.ikuba-dobmann.com

Beim Flugplatz 6 | 92655 Grafenwöhr | ☎ 09641 924305 | ✉ info@ikuba.de

! Fenstertausch mit Einputz- & Anschlussarbeiten aus einer Hand !

Jetzt staatliche Förderung sichern!





Grundschulwettbewerb Gerätturnen in Pressath

Reck, Barren oder Bock: Für nicht wenige Schülerinnen und Schüler ist das Gerätturnen ein Schreckgespenst des Sportunterrichts. Aber es gibt auch eine ganze Reihe von Jungen und Mädchen, die Freude daran haben und beachtliches Können zeigen – so beim alljährlichen Grundschulwettbewerb Gerätturnen.

Ausgetragen wurde dieser am 19. März in der Sporthalle der Grund- und Mittelschule Pressath, wozu sechs der Grundschulen aus dem Schulamtsbezirk Neustadt/Weiden angereist waren, um sich auf drei verschiedenen Gerätebahnen und bei einer Sonderprüfung zu messen. Gerätebahn 1 bestand aus Turnübungen am Reck und Boden. Bei der Gerätebahn 2 musste ein Sprung über den Bock und eine Balancierübung auf der Turnbank gezeigt werden. Bei der Gerätebahn 3 ging es um das Turnen am Barren und eine Mannschaftssynchronübung.

Bei der abschließenden Sonderprüfung mussten die Teams ihre Schnelligkeit Form eines Staffellaufes und beim Klettern an den Kletterstangen unter Beweis stellen.

Bei der Siegerehrung am Ende des sportlichen Tages konnte sich die Mannschaft der Grundschule Neustadt wie im letzten Jahr über den

ersten Platz freuen, gefolgt von der MGS Eschenbach und der Grundschule Pressath, die mit zwei Mannschaften aus den 3. und 4. Klassen teilnahm.

Ebenso starteten Turnerinnen und Turner der Grundschulen Windischeschenbach und der Clausnitzer-Grundschule Weiden. Alle teilnehmenden Mannschaften erhielten eine Urkunde und die Siegermannschaft T-Shirts, das wie jedes Jahr von der Sparkasse Neustadt/WN gesponsert und von anwesenden Vertretern der Sparkasse an die Sieger übergeben wurde.

Organisiert und durchgeführt wurde der Schulsportwettbewerb von der Kreisobfrau Gerätturnen Birgit Schraml, unterstützt von den Fachberaterinnen Sport, Ingrid Schmidt und Michaela Pöllath.

Hans Walter



Erfolgreiche Bilanz bei JHV der SpVgg Trabitzz

„Wo wir heute stehen, das hätte vor fünf Jahren wohl niemand erwartet. Wie viel kann in solch einer Zeitspanne verändert und erreicht werden, wenn man es nur will?“ Mit überschwänglichen Worten eröffnete Vorsitzender Martin Pepiuk die Hauptversammlung der Spielvereinigung Trabitzz, die in eine Zeit des in der 55-jährigen Vereinsgeschichte beispiellosen Aufschwungs fiel.

Der seit Mitte April sichere Aufstieg der ersten Fußballfeld in die Kreisliga, die sportlichen Erfolge der Tischtennis- und Dartsparten, das Wachstum der Mitgliederzahl von 281 auf 325 im zurückliegenden Vereinsjahr, die Modernisierung von Vereinsheim und Sportanlagen und die „regelmäßig und gut besuchten Gymnastikkurse“: Alles dies zeugte von einer „optimalen Entwicklung des ganzen Vereins“. Doch verhehlte Pepiuk nicht, dass diese „Erfolgsgeschichte“ vor allem unter personellen Aspekten einem „Ritt auf der Rasierklinge“ gleiche. Auf lange Sicht sei sie nur sichergestellt, wenn sich noch mehr Mitglieder zur Mitarbeit auf allen Arbeitsfeldern bereiterklärten: „Alle sind mitverantwortlich dafür, dass die wenigen Aktiven nicht kräftemäßig ausbrennen.“

Für die Fußballsparte zog deren sportlicher Leiter Karl Holub Bilanz, wobei er auch die zweite Mannschaft lobte, deren Potenzial längst nicht ausgeschöpft sei. Mit intensiver Trainings- und Spieldisziplin sei hier noch

manches möglich.

Die Nachwuchsabteilung sei seit Holubs Amtsantritt als Jugendkoordinator vor einem Jahr von 16 auf 67 aktive Kinder und Jugendliche gewachsen, für die D-Junoren existiere zurzeit eine nicht spielgemeinschaftsgebundene Trabitzz Mannschaft, und dies wäre auch für die E-Jugend möglich, sofern sich im Verein jemand bereitfinde, deren Training zu übernehmen. Vorsitzender Martin Pepiuk dankte auch allen für die Sportheimgastronomie und die beliebten „Brautentführungen“ Verantwortlichen und allen, die sich um die Integration der nach Trabitzz zugewiesenen Schutzsuchenden verdient gemacht haben. Glückwünsche überbrachten auch Matthias Lang als Vorsitzender des Förderkreises der Spielvereinigung sowie Bürgermeisterin Carmen Pepiuk, die den Fußball-Aufsteigern einen Eintrag im goldenen Buch der Gemeinde versprach.

Dr. Bernhard Piegsa



Brain-Fitness

„Brain-Fitness“, ein Bewegungstraining für Menschen in jedem Alter, das auf spielerische und stressfreie Art die Leistungsfähigkeit des Gehirns verbessert, stand am vergangenen Donnerstag für 10 Teilnehmerinnen in der Stadt- und Pfarrbücherei Pressath auf dem Programm. Unter der fachkundigen Anleitung von Elisabeth Österreicher wurden an sechs Stationen abwechslungsreiche Übungen absolviert und dabei neue Lebensgeister geweckt.

Zur Steigerung der Leistungsfähigkeit des Gehirns ging es beim Dual-Tasking-Training um das Lösen einer kognitiven Aufgabe kombiniert mit einer aktiven Bewegung. Teilnehmer A steht dabei auf einer labilen Unterlage, Teilnehmer B auf dem Boden. Teilnehmer B wirft einen blauen oder roten Ball Teilnehmer A zu. Dieser fängt den Ball und nennt möglichst schnell bei Rot eine Pflanze, bei Blau ein Tier und wirft anschließend sofort den Ball zurück. Nach zehn Durchgängen wird gewechselt. Bei der schwierigeren Variante 1 kamen vier Farben zum Einsatz – Blau und Gelb standen für ein Tier, Rot und Grün für eine Pflanze. Bei Variante 2 erhielt jede Farbe eine eigene Bedeutung

z. B. Blau=Stadt, Rot=Lebensmittel, Grün=Pflanze, und Gelb=Vorname. Bei den anschließenden Stationen ging es um „Die Macht der Acht“, um eine Konzentrationsübung, sowie um ein Informationsverarbeitungs- und Konzentrationstraining. Zuletzt stand nochmals ein Dual-Tasking-Training, das „Ballwechsel-Rechnen“ auf dem Programm. Allen Teilnehmerinnen machte der etwas andere Donnerstagmorgen sichtlich Spaß.

Ursula Anzer



Super Stimmung beim Starkbierfest

TSV Pressath feiert mit den Pressather Musikanten

Viele Besucher folgten der Einladung des TSV Pressath zum Starkbierfest in die Pressather Stadthalle. Bei voller Halle sorgten die Pressather Musikanten mit neuen und bewährten Hits für eine ausgelassene und tolle Stimmung bis zur Zeitumstellung. Schon kurz nach Beginn standen die Gäste auf den Bänken und schunkelten und klatschten zur Musik. Das süffige Bier floss reichlich durch die Kehlen und die Brotzeiten waren rasch ausverkauft. Die fleißigen Helfer hatten alle Hände voll zu tun. Die große Bar sowie die Schnapstaxis mit den diversen Cocktails und Schnäpsen sorgte für weitere Partystimmung. Erst weit nach Mitternacht machten sich die letzten Besucher auf den Heimweg. Der TSV bedankt bei den zahlreichen Helfern für die Unterstützung bei der Veranstaltung.

Josef Sirtl



Genießen im Freien

In unserem überdachten Pavillon können Sie gerne unsere leckeren Caféspezialitäten von Segafredo genießen, dazu leckeres süßes und herzhaftes Gebäck aus unserem Backshop. Ideal auch für die Rast von Biker und Motorradfahrer. Außer „zapfen“ an der Tankstelle können E-Biker ihr Fahrrad während der Kaffeepause gerne aufladen lassen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Ober am Berg
Nähe der Kirche**

AVIA TANKSTELLE HAUTMANN
Kemnather Straße 20 · 92690 Pressath
Telefon: 09644 220
www.tankstelle-hautmann.de

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN
Montag bis Freitag 6 – 20 Uhr
Samstag 7 – 20 Uhr
Sonn- und Feiertage 7 – 19 Uhr



Jubiläumsfeier mit VG Pokalturnier bei der SpVgg Trabitzz

Die SpVgg Trabitzz e. V. feiert am 05. und 06. Juli 2025 ihr 55-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass gibt es an beiden Tagen ein abwechslungsreiches Programm.

Am **Samstag, 05. Juli 2025**, startet um 15:00 Uhr das VG-Pokalturnier, welches nach längerer Pause erstmals wieder stattfindet. Für das leibliche Wohl ist mit Speisen vom Grill bestens gesorgt.

Am Abend lädt die SpVgg ab 19:30 Uhr zur Italienischen Nacht mit Pizza, Pasta und Salat ein.

Der **Sonntag, 06. Juli 2025**, beginnt um 08:15 Uhr mit dem Kirchenzug und einem Festgottesdienst um 08:30 Uhr. Anschließend findet ein Weißwurstfrühschoppen mit den Pressather Musikanten statt.

Um 13:00 Uhr findet die Segnung des sanierten Außengelände und des neuen Kinderspielplatz statt. Im Anschluss starten die Kinderfußballturniere der G-Junioren und D-Junioren.

Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen, um 18:00 Uhr steht ein Heimspiel der SpVgg Trabitzz II gegen die SG

Störnstein/Wurz auf dem Plan.

Den Ausklang der Jubiläumsfeier bildet ein gemütlicher Abend mit geselligem Beisammensein.

Die SpVgg Trabitzz e. V. freut sich auf viele Besucher und ein schönes Jubiläumswochenende!

SpVgg Trabitzz e. V.



Mach dein Handy nicht zur Waffe



Das Handy als Waffe – Richter Matthias Biehler lieferte wertvolle Informationen

Gefahren bewusst gemacht

90 Minuten lauschten die Schülerinnen und Schüler der 7. Klasse an der Mittelschule Pressath gespannt: Schließlich gab es wichtige und interessante Informationen aus erster Hand – nicht allen war vorher klar, wie leicht man auch als Jugendlicher mit dem Gesetz in Konflikt geraten kann.

„Mach dein Handy nicht zur Waffe!“ lautete der Titel des Vortrags, den der ehemalige Jugendstaatsanwalt und jetzige Strafrichter am Amtsgericht Weiden, Matthias Biehler, den jungen Leuten präsentierte.

Nach einem grundlegenden Überblick über das bundesdeutsche Rechtssystem und die Aufgaben von Polizei, Staatsanwaltschaft und Richtern stand das bei Jugendlichen oft unverzichtbare Smartphone im Mittelpunkt. Vielen ist dabei nicht immer bewusst, wo strafbare Handlungen beginnen: Das können schon ungefragt aufgenommene Bilder oder Videos sein.

Die Frage, warum Beleidigungen und Mobbing mit dem Handy oft sehr leicht fallen, konnte schnell geklärt werden: Die Hemmschwelle ist deutlich niedriger, und man kann anonym bleiben und Dinge äußern, die man seinen Mitmenschen eher nicht ins Gesicht sagen würde.

Detailliert ging Biehler auf das Thema Kinderpornografie ein: Bereits der Besitz von kinderpornografischen Inhalten kann schwere Strafen nach sich ziehen. Jugendliche können aber auch schnell zum Opfer werden, wie der Fall der angeblich 16-jährigen „Mellimaus“ zeigt, die Jungen und Mädchen kontaktierte und zur Selbstbefriedigung auffor-

derte. Hinter „Mellimaus“ steckte allerdings ein 43-jähriger Mann, der Unmengen der so entstandenen Aufnahmen gespeichert hatte. Wer leichtfertig solche Bilder oder Videos von sich verschickt, kann sich unter Umständen auch mit der Drohung konfrontiert sehen, diese zu veröffentlichen – Erpressung mit dem Ziel, weiteres Material zu bekommen oder Geld zu fordern.

Abschließend kam Matthias Biehler noch auf andere Bereiche der Jugendkriminalität zu sprechen: Diebstahl, Raub, Körperverletzung oder auch das Fahren ohne Fahrerlaubnis – worunter bereits die Fahrt mit einem getunten Mofa fällt. Klassenleiter Jan Wiltsch, der den Vortrag organisiert hatte, freute sich über viele interessante Informationen und ganz besonders über das vorbildliche, disziplinierte Verhalten seiner Klasse.

Hans Walter

• Innenausbau • Trockenbau
• Holzmontagen • Parkett

Spies Stefan
Schreinermeister
Bachelor Professional im
Schreiner-Handwerk

92690 Pressath
09644-680500
0176-67405257

schreinermeister.spies@gmail.com



Zu Gast in der Bücherei

Die Mäusegruppe des Kindergartens ist regelmäßiger Gast in der Stadt- und Pfarrbücherei Pressath. Jeden Monat schauen die Buben und Mädchen mit ihren Erzieherinnen Theresa und Anja vorbei, um sich mit neuem Stoff einzudecken. Dies freut besonders Büchereileiterin Ursula Anzer, liegt ihr doch die Förderung gerade der Jüngsten sehr am Herzen. Letzte Woche war es wieder so weit. Zunächst durften sich die Kinder in der Bücherei umschaun, Bücher nehmen, reinschmökern und Bilder anschauen. Wer ein besonders interessantes Buch gefunden hat, legt es auf einen Tisch. Danach zeigt Theresa allen einzeln die ausgewählten Bücher und die Kleinen stimmen per Handzeichen ab, welche sie in den Kindergarten mitnehmen wollen. Ist das Interesse geweckt, können sie in der Mäusegruppe weiter in den Büchern blättern oder sich natürlich Geschichten vorlesen lassen. Auch Wünsche für Anschaffungen nimmt die Büchereileiterin gerne entgegen. So wurde zuletzt ein Buch, das sich mit verschiedenen Formen beschäftigt, angeschafft und der Kindergartengruppe ausgeliehen. Natürlich gibt es zum Abschied noch eine kleine Süßigkeit. Beim letzten Besuch zeigten sich die Kinder sehr überrascht, dass ihnen sogar der Bürgermeister einen Besuch

abstattete. Zu ihrer Freude hatte auch das Stadtoberhaupt ein Körbchen voller Süßigkeiten dabei. Mit dem neuen Lesestoff ging es dann zurück zum Kindergarten.

Ursula Anzer



Heldenkapelle soll nicht „zusammenfallen“



Stadtpfarrer Edmund Prechtl's Ansage bei der Hauptversammlung des Fördervereins für soziale und kirchliche Zwecke im Gasthof Heining war klar und unmissverständlich: Die Kirchenverwaltung als zuständige Stelle sei beauftragt,

sich der Sicherungs- und Reparaturarbeiten an Dach und Regenrinnen der „Heldenkapelle“ auf dem Pressather Friedhof anzunehmen. Ein entsprechender Auftrag sei bereits im Herbst einem örtlichen Dachdeckerunternehmen

erteilt worden, das die Arbeiten ausführen werde, sobald es die Witterung gestatte.

„Wir hatten und haben kein Interesse daran, die Kapelle zusammenfallen zu lassen“, stellte der Geistliche klar. Es sei weder notwendig noch förderlich, die Kirchenverwaltung als zuständige Stelle zu drängen: „Das behindert nur deren Arbeit.“ Fördervereinsvorsitzender Werner Walberer nahm dies zur Kenntnis und sagte eine Beteiligung an den Planungs- und Arbeitskosten zu, wobei der Förderverein auch auf die von ihm treuhänderisch mitverwalteten Spendeneinnahmen des von Harald Dippel initiierten Heldenkapellen-Freundeskreises zurückgreifen könne. Hierfür und für den 10.000-Euro-Beitrag zur Instandsetzung der Orgel in der Pfarrkirche dankte Prechtl und verwies darauf, dass die sanierte Kirchenorgel viel Lob von angesehenen Organisten erhalten habe.

Ferner berichtete Werner Walberer von einer 1.000-Euro-Zuwendung für die Instandsetzung des Fußbodens im evangelischen Gemeindehaus. Heuer sei beabsichtigt, die Ministranten der Stadtpfarrgemeinde für deren Ferienprogramm finanziell zu unterstützen. Fortführen wolle man die Mitgliederwerbung, der der Verein im vergangenen Jahr immerhin sechs Beitritte verdankt habe, denen zwei Todesfälle gegenüberstünden. Zurzeit zähle die Organisation 65 Mitglieder. Die Grüße der Stadt an „einen Verein, dessen wertvolle Tätigkeit leider zu wenig wahrgenommen werde“, überbrachte Bürgermeister Bernhard Stangl.

Dr. Bernhard Piegsa

HOLZ WOLFRAM
Sägewerk & Holzhandlung GmbH

Aus Verbundenheit zum Holz - Sägen aus Tradition

Bauholz • Schalung • Latten • Dielen • Räucherhölzer
Räucherspäne • Schnittholztrocknung

AB SOFORT BEI UNS ERHÄLTlich!

RINDENMULCH

Bahnhofstraße 68 92690 Pressath
Tel.: 0 96 44 / 82 22 Fax: 0 96 44 / 17 76
Web: www.holz-wolfram.de Mail: info@holz-wolfram.de



Muttertagsfeier des Frauenbund Pressath

Viele Frauen, Mütter und Omas kamen der Einladung nach, gemeinsam mit dem Frauenbund Pressath den Muttertag zu feiern. Zuerst hatte das Organisationsteam eine kleine Maiandacht vorbereitet. Diese war strukturiert anhand von fünf verschiedenen Symbolen, die sowohl mit dem Leben Marias als auch mit dem Leben von Frauen heute zu tun haben. Die offene Tür steht dafür, wie oft wir im Laufe des Tages hindurchgehen. Das Herz symbolisiert, dass unser Herz für das schlägt, was uns wichtig ist. Der Krug verweist auf das Wasser als das Wichtigste im Leben. Das Kreuz erinnert daran, dass unser Erlöser am Kreuz gestorben ist. Die Blumen schließlich zeigen, welche große Rolle Blumen und Kräuter in unserem Leben spielen. Zwischen den Texten spielte und sang Herr Josef Kämpf schöne alte Marienlieder. Mit „Segne du, Maria“ wurde das Schlusslied gesungen. Danach begrüßte Teamsprecherin Frau Christine Pfeiffer den geistlichen Beirat, Herrn Pfarrer Edmund Prechtel, sowie alle Gäste, die zur Muttertagsfeier gekommen waren. Mit viel Freude wurden anschließend die Ehrungen vorgenommen. Für zehn Jahre Treue zum Frauenbund Pressath wurden Frau Gisela Mann und Frau Berta Kliebhan geehrt. Für dreißig Jahre Treue wurde Frau Ilse Wiesner ausge-

zeichnet, und Frau Doris Landgraf erhielt eine Ehrung für vierzig Jahre Mitgliedschaft. Die Neuaufnahme von Frau Annemarie Müller wurde per Handschlag herzlich im Frauenbund Pressath begrüßt.

Frau Pfeiffer bedankte sich beim Organisationsteam, das den Saal festlich geschmückt hatte. Viele Frauenbundmitglieder trugen dazu bei, dass es an diesem Abend ein wunderschönes, großes Buffet mit herzhaften und süßen Speisen gab. Frau Pfeiffer sagte allen Damen ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Es wurde noch lange gefeiert. Herr Josef Kämpf erzählte heitere Geschichten und spielte schöne Muttertagslieder. Zum Abschied durfte sich jeder Gast ein Muttertagsgeschenk – eine Blumenampel – mit nach Hause nehmen.



Vorne mitte: Berta Kliebhan, Christine Pfeiffer v.l.n.r.: Doris Landgraf, Annemarie Müller, Gisela Mann, Pf. Edmund Prechtel, Ilse Wiesner, Josef Kämpf, Claudia Melchner und Monika Stopfer

Christine Pfeiffer



Gefahr für Igel durch Mähroboter

Mähroboter sind praktisch und pflegen den Rasen automatisch – doch sie stellen eine ernste Gefahr für Igel dar. Vor allem nachts, wenn die Tiere aktiv sind, kann es zu schlimmen Verletzungen kommen.

Warum sind Igel gefährdet?

Igel sind nachtaktive Tiere. Sie gehen bei Dunkelheit auf Nahrungssuche und bewegen sich langsam. Bei Gefahr rollen sie sich zusammen – eine gute Strategie gegen Fressfeinde, aber wirkungslos gegenüber Mährobotern. Die Geräte erkennen kleine Tiere meist nicht und können schwere Verletzungen verursachen.

Nächtlicher Betrieb ist besonders problematisch

Viele Menschen lassen ihre Mähroboter nachts laufen, um tagsüber Ruhe im Garten zu haben. Genau in dieser Zeit sind Igel jedoch unterwegs, was das Risiko für Zusammenstöße stark erhöht.

So können Gartenbesitzer helfen:

- Mähroboter nur tagsüber betreiben (z. B. zwischen 10 und 17 Uhr).
- Den Garten igelfreundlich gestalten, z. B. mit Rückzugsorten wie Laubhaufen.
- Vor dem Mähen nach Igel schauen, besonders in Hecken und an schattigen Stellen.
- Geräte mit besseren Sensoren wählen, die kleine Tiere erkennen können.

Fazit

Wer Mähroboter verantwortungsvoll nutzt, kann viel zum Schutz von Igel beitragen. Vor allem der Verzicht auf nächtliches Mähen hilft, die Tiere vor schweren Verletzungen zu bewahren.

Gewerbering Pressath e. V.



Auch ohne Instagram-Follower von Gott geliebt



„Wir halten zusammen, wir packen mit an und wollen etwas bewegen“: Dass es der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) in der Pfarrei Burkhardtsreuth 80 Jahre nach ihrer Gründung nicht an Selbstbewusstsein und dem Willen zum Anpacken im kirchlichen „Weinberg Gottes“ fehlt, bekräftigte Co-Vorsitzender Alexander Wolf in seiner Begrüßung zum Jubiläumsfestgottesdienst in der Jakobuskirche. Doch vergaßen die jungen Christen nicht: Vieles wäre nicht möglich, wäre da nicht der „Gott, der uns sieht“ und der vorbehaltlos gewillt ist, den Gläubigen in allen Lebenslagen beizustehen.

In ihren meditativen Predigttexten erinnerten sie an die Zusage Gottes, stets für die Menschen da zu sein – auch und gerade in „dunklen Momenten“ der „Überforderung, Einsamkeit, Kraftlosigkeit, des Verlustes, des Übermaßes an schlechten Nachrichten und des Mangels an Freuden“. Wenn sich Menschen „überflüssig fühlen“ und eine „Last zu schwer wird“, wende Gott sich nicht ab, sondern wolle eine Antwort auf die Frage geben, „wer denn für mich da ist und mich mit meinen Problemen und Fragen sucht“. Er habe Jesus „mit einem klaren Auftrag zu den Menschen“ geschickt, „die Angst zu vertreiben, die Augen auf das Wesentliche zu lenken, Trost und gute Nachrichten in die Welt zu bringen“, und er sende auch menschliche „Begegnungen, die uns helfen, durchzuhalten“.

In Gottes Augen sei niemand „nur einer unter vielen“, er sehe auch jene „ohne zehntausend Follower auf Instagram“, und diese Gewissheit ermutige dazu, „hoffnungs-

voll in die Zukunft zu blicken“. Es sei nun auch an einem jeden, Gottes mutmachende Liebe weiterzutragen, indem man seinen Mitmenschen Wertschätzung und Hilfsbereitschaft bekunde. Pfarrer Edmund Prechtel, der gemeinsam mit dem aus Pichlberg stammenden früheren Weidener Stadtpfarrer und einstigen Gruppenmitglied Gerhard Pausch die Eucharistiefeier zelebrierte, freute sich darüber, dass es der Landjugend gelungen sei, die Botschaft des Glaubens „in jugendliche Sprache“ zu kleiden und so ihre ungebrochene Aktualität vor Augen zu führen. Der „starken Gemeinschaft“ junger „Glaubenszeugen“ wünschte der Geistliche eine weiterhin im Vertrauen auf Christus wurzelnde erfolgreiche Arbeit, zu der das KLJB-Zeichen von „Pflug und Kreuz“ aufrufe, und den Gottesdienstbesuchern in der voll besetzten Kirche, dass sie aus dieser Eucharistiefeier die eine Gewissheit mitnehmen mögen: „Gott mag mich – Punkt.“ Zum Schluss wies Prechtel auf die Fotografien an den Seitenwänden der Kirche hin, die Impressionen aus der Gruppengeschichte bewahrten: „Sie werden noch länger hängen bleiben, und gewiss finden sich viele darauf wieder.“

Im Anschluss an die Gottesdienstfeier bewegte sich ein 180 Meter langer Festzug mit Fahnenabordnungen aus Trabitz und der Nachbarschaft zur „Festhalle Fabl“ oberhalb des Kirchdorfs, wo die „Pirker Blechmusi“ vor vollem Haus unter dem Motto „Seids freundlich mitanand“ einen musikalischen Bogen von der böhmischen Polka über Schlager-Evergreens bis zu Rock-Klassikern schlug. Grillwagen, Bar und Weinlaube bürgten dafür, dass in dieser langen Festnacht niemand Hunger und Durst leiden musste.

Dr. Bernhard Piegsa



Neue Vereinsliste für Kinder und Jugendliche

Im Rahmen der Jugendbeteiligungsveranstaltung „NEW Real Talk“ in Eschenbach i. d. OPf. äußerten junge Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Wunsch nach mehr Transparenz über Freizeitangebote in der Region. Daraus entstanden ist eine umfassende Vereinsliste für Kinder und Jugendliche im VierStädtedreieck.



Jugendliche im VierStädtedreieck.

Die Übersicht ermöglicht es Kindern und Jugendlichen, sich gezielt über Vereinsangebote in den zehn Mitgliedsgemeinden zu informieren – auch über die eigenen Gemeindegrenzen hinaus. „Oft möchten Jugendliche eine bestimmte Sportart ausüben, die in ihrer eigenen Gemeinde nicht angeboten wird. Mit der Vereinsliste möchten wir eine Übersicht schaffen, welche Angebote in den Nachbarkommunen zur Verfügung stehen“, so Daniela Koslowski, Regionalmanagerin der ILE. Ziel ist es, den Zugang zu Freizeitaktivitäten zu erleichtern, neue Interessen zu entdecken und die Vernetzung innerhalb der Region zu fördern. Die Vereinsliste ist ab sofort auf der Website der ILE VierStädtedreieck abrufbar. Vereine, die noch nicht aufgeführt sind, können sich unkompliziert bei der Geschäftsstelle melden, um aufgenommen zu werden.

QR-Code zur Übersicht:



Link zur Übersicht:

<https://ile-region-vierstaedtedreieck.de/projekte/laufend/vereinsangebot/>

ILE Region VierStädtedreieck im Oberpfälzer Hügelland e.V.

Tankreinigung

Fachbetrieb nach WHG
Reinigung, Wartung, Stilllegung, Innenhüllen, Beschichtung, TÜV-Abnahmen für Heizöl-, Diesel- und Benzintanks

Firma Kraus

92690 Pressath · Telefon 09644/1345



Gemeinsam die Zukunft des Schwarzenbacher Dorfladens sichern

Der Dorfladen im Herzen von Schwarzenbach ist weit mehr als ein Geschäft: Längst mag man ihn sich als sozialen Mittelpunkt nicht mehr aus der Gemeinde wegdenken, und auch Auswärtige erkennen die große Bereicherung, die diese Institution für die Naturparkgemeinde bewirkt. Doch die Besucherzahlen und Umsätze sind seit einiger Zeit rückläufig. Steht der Dorfladen womöglich vor der Insolvenz?

Fakt ist: Dass das Geschäft im früheren Raiffeisenbankhaus seit 2018 – nach acht „ladenlosen“ Jahren – kontinuierlich seine Aufgabe als leistungsstarker Nahversorger für die Menschen in und um Schwarzenbach erfüllen kann, ist maßgeblich dem Engagement ehrenamtlicher Mitarbeiter und der Unterstützung der Gemeinde zu danken. Viele Bürger haben in den letzten Jahren durch tatkräftigen Einsatz auf den vielfältigen Arbeitsfeldern, die mit einer solchen Einrichtung verbunden sind, dazu beigetragen, dass diese für alle Generationen, insbesondere für ältere Mitbürger, wertvoller Treffpunkt und Kristallisationskern des gesellschaftlichen Lebens in ihrem Bestand bewahrt geblieben ist.

Trotz dieser Bemühungen ist die Akzeptanz in der Bevölkerung nicht so groß, wie sie sein könnte. Es wäre dringend wünschenswert, dass sich die Bürger in noch stärkerem Maße ihres Dorfladens annehmen, ihn wertschätzen und unterstützen: sei es als Mitarbeiter, als Erwerber weiterer Gesellschaftsanteile und vor allem als Käufer. Sein Erhalt sollte allen Herzenssache sein, denn der Dorfladen bietet nicht nur Qualitätswaren des täglichen Bedarfs zu moderaten Preisen, für die man sich kostspielige weite Wege zu Märkten in der Umgebung sparen kann, sondern vor allem dank seines Café-Angebots, der Marktveranstaltungen und Sonderaktionen auch einen Raum für Begegnungen und den Austausch innerhalb der Gemeinschaft. So fördert er in der Gemeinde den Zusammenhalt und trägt zur Lebensqualität bei.

Damit es auch so bleibt und der Dorfladen nicht wegen mangelnder Akzeptanz aufgeben muss, kommt es auf jeden Besuch und jede Empfehlung an. Ein noch größeres Engagement und eine stärkere Frequentierung können den Unterschied ausmachen. Ehrenamtliche Helfer sind immer willkommen, und jede Unterstützung, klein oder groß, kann helfen, seinen Fortbestand zu sichern. Das Dorfladenteam steht als Ansprechpartner gern zur Verfügung.

Dr. Bernhard Piegsa



te Wege zu Märkten in der Umgebung sparen kann, sondern vor allem dank seines Café-Angebots, der Marktveranstaltungen und Sonderaktionen auch einen Raum für Begegnungen und den Austausch innerhalb der Gemeinschaft. So fördert er in der Gemeinde den Zusammenhalt und trägt zur Lebensqualität bei.

seit über
70 Jahren

**Bestattungsinstitut
Schneider**

Sintzelstraße 12 (Neue Welt), 92637 Weiden
Erd- und Feuerbestattungen · Vorsorge
Überführungen von und nach allen Orten

Ihr Bestatter in Schwarzenbach

Tel. 0961-670280 Fax 0961-61959
E-Mail: Bestattungen.Schneider.Weiden@t-online.de
www.BestattungSchneiderWeiden.de

SOLAID
Sonnenenergie mit System

IHR REGIONALER FACHBETRIEB SEIT 2004

ALPO-Straße 4 09643 300795
91275 Auerbach info@solaid.de

E3/DC Multi Connect II
Intelligent laden. Günstig einsteigen.

WALLBOX-DEAL WALLBOX-DEAL WALLBOX-DEAL

990 €*

Preis zzgl. MwSt. und Montage · für unsere Bestandskunden

WWW.SOLAID.DE



Dorffest mit „Oberpfalz-Sound“

Mit vereinten Kräften legen sich alle Schwarzenbacher Vereine am Pfingstfest ins Zeug für einen fröhlichen „Feier-Tag“, der das bewährte Wir-Gefühl in der Naturparkgemeinde am schwarzen Bach aufs Neue bekräftigen soll. In die Gänge kommt der Festbetrieb auf dem Dorfplatz am Pfingstsonntag, 8. Juni, um 14 Uhr, ab 19 Uhr sorgt „Oberpfalz-Sound“ aus Schwandorf für den guten Ton mit Oldies, Rock, Pop, Schlager und Tanzmusik, und für 21 Uhr haben sich die „Schwarzenbacher Schenkelzintner“ angekündigt.

Am Nachmittag werden die Gäste mit selbstgebackenen Kuchen und Kaffee verwöhnt, außerdem gibt es eine große Imbiss-Auswahl aus Steaks, Bratwürsten, Dorsch, Pommes, Backschinken und Käse. und auch eine Weinlaube und der abendliche Barbetrieb fehlen nicht. Für die jüngsten Besucher wird ein eigenes Unterhaltungsangebot vorbereitet. Der Aufbau des Festes beginnt am Samstag um 16 Uhr, Abbau ist am Montagvormittag. Das

Vereinskartell und Bürgermeister Thorsten Hallmann mit allen Gemeinderäten freuen sich auf einen heiteren und sorglosen Festtag mit vielen Besuchern aus Nah und Fern getreu dem Wahlspruch der Schwarzenbacher Geselligkeit: Nie schwarz sehen und die Stimmung nicht den Bach hinuntergehen lassen.

Dr. Bernhard Piegsa



Food-Truck-Fest in Pressath

Im Rahmen des Programms zum Pressather Stadtjubiläum – 180 Jahre Pressath, lädt die Stadt am Sonntag, den 20. Juli von 11-18 Uhr zum ersten Pressather Food-Truck-Fest ein.

Um das Haus der Heimat in der Erbdorfer Straße findet sich ein buntes kulinarisches Streetfood Angebot. Auf die Besucher warten Leckereien aus aller Welt, egal ob Burger, Pommes oder asiatische Schmankerl, es ist für jeden etwas dabei.

Wer lieber Süßes, wie Waffeln, Eis oder Zuckerwatte mag, kommt ebenfalls nicht zu kurz.

Dazu gibt es Musik und Getränke, der Eintritt ist frei.

Laura Pfützenreuter

STADT PRESSATH LÄDT ZUM

Food-Truck-Fest

20. JULI 2025
11-18 UHR

HAUS DER HEIMAT / ERBDORFER STR.

Schwaiger Automotive GmbH
Der Experte für Karosserie und Lackierung

Gossenstr. 50 • 92676 Eschenbach i.d.OPf. • Tel.: 0 96 45 / 86 60

- Unfallinstandsetzung
- Versicherungsschäden
- Smart- und Spotrepair
- Autoglasservice
- Ersatzteilservice
- Beulen- und Dellendoktor

www.schwaiger-eschenbach.de

Schwaiger Wohnmobilverleih
Ihr Wohnmobilverleih in Eschenbach i.d.OPf.

NEU!
Ihr eigenes Wohnmobil bereits ab 79,00 Euro pro Tag mieten.

Hochmoderne Ausstattung

- Sat-TV, Wi-Fi Hotspot*
- Küche, WC, Dusche
- Vier Schlafplätze

Rundumschutz

- Vollkaskoversicherung
- Schutzbrief für In- und Ausland

www.wohnmobil-eschenbach.de



U16 Basketballer sind Bezirkspokal-Sieger

Das U16 Basketball-Team der DJK Pressath ist Oberpfalzmeister. Die Mannschaft von Trainer Adrian Crawford spielte am 12. April in einem Final-Four-Turnier um die Oberpfalzmeisterschaft. Da es in der Bezirksoberliga eine Nord- und eine Südgruppe gibt, werden die Meister in diesem Modus ermittelt.

Die beiden Erstplatzierten Teams der jeweiligen Gruppe spielen dann um die Meisterschaft. Die U16 der DJK qualifizierte sich punktgleich mit dem Nachwuchs aus Amberg-Sulzbach aus der Nordgruppe. Im ersten Spiel siegten die Pressather gegen die Gastgeber aus Regensburg,

sodass im Finale ein Nordduell gegen Amberg-Sulzbach ausgetragen wurde. Hier behielt die DJK mit 108:75 deutlich die Oberhand und sicherte sich den Titel.

Michael Waldmann



Spieloase für Pechhofer Kinder eingeweiht

Was lange währt, wird endlich gut: Im Fall des neuen Pechhofer Spielplatzes zogen sich Planungen, Verhandlungen, Rodungs- und Bauarbeiten über fünf Jahre hin, doch die Mühe hat sich gelohnt. Schon vor der vom Dorfverein organisierten Einweihungsfeier am „Palmsamstag“ hatten die Mädchen und Buben des Dorfes zur Freude von Schwarzenbachs Bürgermeister Thorsten Hallmann ihre langersehnte Spieloase in Besitz genommen.

Ursprünglich, so Hallmann, habe man den Spielplatz auf einem Grundstück nahe der Haidenaab errichten wollen. Dies sei aber am Einspruch des Wasserwirtschaftsamts gescheitert, das die Parzelle als Überschwemmungsgebiet eingestuft habe. Mit einer Grundfläche an der Straße nach Schwarzenbach habe man dann mehr Glück gehabt, und nach Erteilung der Baugenehmigung im Oktober 2023, Abschluss eines Gestattungsvertrags mit dem Eigentümer und Rodung des Flurstücks habe die Gemeinde in Parkstein günstig Spielgeräte erwerben können, die sorgfältig aufbereitet worden seien.

Der Dorfgemeinschaft, dem Dorfverein und dem Bauhof und allen anderen Privatleuten, Organisationen und Unternehmen, die sich mit Arbeitsleistung, Geld- und Sachspenden in das Projekt einbrachten, galt Thorsten Hallmanns Dank. Für finanzielle Zuwendungen dankte er namentlich dem Verein „Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) VierStädtedreieck“, der 9.000 Euro als Regionalbudget-Kleinprojektzuschuss gewährt hatte, sowie der Gemeinschaft „Saukopferer“ für eine 4.000-Euro-Spende zugunsten von Erschließung und Einfriedung. Dank der Zuschüsse und Spenden habe die Gemeinde als Eigenanteil nur mehr 32.000 Euro selbst tragen müssen.

Dorfvereinsvorsitzender Markus Pöllath sagte zu, dass sich der Verein um die Pflege des Spielplatzes kümmern werde. Gottes Segen „für die Anlage und alle, die Freude an ihr haben werden“, erbat Pfarrer Edmund Prechtel. Im Geiste „gegenseitiger Achtung und Hilfsbereitschaft“ möge der Spielplatz stets ein gemeinschaftsstiftender Ort sein, wünschte der Geistliche.

Dr. Bernhard Piegsa



Renner TAXI



Zuverlässigkeit auf Abruf:
09645/1800

TAXI | KRANKENFAHRTEN | DISCO-TAXI
FLUGHAFENTRANSFER | TRANSPORTSERVICE
 Sie können Ihr Taxi bequem vorab telefonisch oder
 auch über ein Bestellformular auf unserer Website bestellen:
www.taxirenner.de

Taxi Renner GbR
 Adalbert-Stifter-Str. 12
 92676 Eschenbach

Telefon: 09645/1800
 E-Mail: info@taxirenner.de
 www.taxirenner.de

Design by: **BILD-PUNKTE** WERBEGESTALTUNG



RAMADAMA Aktionen in Pressath – Ein großes Dankeschön

Wir möchten uns recht herzlich bei allen kleinen und großen Helferinnen und Helfern bedanken, die sich auch heuer wieder an der RAMADAMA Aktion in Pressath beteiligt haben.

Ihr habt dazu beigetragen unsere Stadt wieder ein bisschen schöner zu machen – Ganz im Zeichen des Umweltschutzes wurden wieder allerlei Abfälle, Plastikverpackungen, Zigarettenstummel, Reifen und mehr eingesammelt und ordnungsgemäß entsorgt.

Wir freuen uns über Euer ehrenamtliches Engagement für ein sauberes Pressath!

Laura Pfützenreuter



DJK feiert Weinfest im Rahmen des 70jährigen Bestehens

1955 wurde die DJK Pressath gegründet. Was vor 70 Jahren von wenigen Idealisten geschaffen wurde, ist heute ein Verein mit mehr als 1400 Mitgliedern. Diese Entwicklung soll zum 70jährigen Bestehen auch gefeiert werden.

Auf ein großes Fest wird allerdings verzichtet, vielmehr soll durch verschiedene Veranstaltung das gesamte Jahr über gefeiert und etwas geboten werden. Eines der Highlights wird dabei das Weinfest mit Barbetrieb am 26. Juli im Garten des DJK Sportheims sein. Hierzu ist die Bevölkerung schon jetzt herzlich eingeladen. Aber auch weitere Programmpunkte sollen das Interesse wecken. Die Verantwortlichen der DJK Pressath freuen sich schon jetzt über zahlreiche Gäste bei den Veranstaltungen.

Michael Waldmann


ESCHENBACH


ERBENDORF

IMMER DIREKT AM RATHAUS

SONIC A1 Hörgeräte

für



Sprachverstehen

Qualität. Service. Vor Ort.

als hörgeräte & augenoptik
 ehem. andreas | schreml

AS Akustik und Optik GmbH
 Marktplatz 6 | 92681 Erbdorf | Telefon: 09682 183634
 Marienplatz 37 | 92676 Eschenbach | Telefon: 09645 914270
www.andreas-schreml.de

1955 - 2025

JAHRESPROGRAMM

70 Jahre DJK Pressath

10.01.	Feuerwerk der Turnkunst Nürnberg
10.05.	Muttertagsausflug
04.06.	Vortrag "Glukose im Gleichgewicht"
06.07.	Kinderturn - und Spielefest
12.07.	Swim & Run
26.07.	Weinfest mit Barbetrieb
30.08.	Bürgerabend der Basketballer
27.09.	Tischtennis - Turnier
11.10.	Generalversammlung
25.10.	Ehrenabend
23.11.	Turnvorführung Gerätturnen
30.12.	Preisschafkopf




WWW.DJKPRESSATH.DE



Johannisfeuer Pressath

Die Pfarrjugend Pressath und die Kolpingsfamilie laden Sie alle herzlich zum diesjährigen Johannisfeuer auf der Winterleit'n am 28.06.2025 ein.

Der Gottesdienst beginnt um 17:00 Uhr, danach gehen wir über zum Festbetrieb mit Speis und Trank und gemütlichem Beisammensein. Bei Einbruch der Dunkelheit werden wir – so die Wetterverhältnisse es hoffentlich zulassen – das Feuer entzünden und die Abendstunden bei

einem Gläschen in der Bar bis tief in die Nacht ausklingen lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Lisa Schmidt



U12 Basketballer bei Quali-Turnier zur bayerischen Meisterschaft

Anfang Mai durften die Jüngsten Basketballer der DJK Pressath noch etwas ganz Besonderes erleben.

An den zwei Turniertagen traten die besten U12-Teams aus Nordbayern in Erlangen an, um sich für die bayerische Meisterschaft zu qualifizieren – und die DJK'ler durften dabei sein.

Im Turnier konnten sie sich mit Teams aus Aschaffenburg, Breitengüßbach, Erlangen, Oberhaid, Regensburg und Nürnberg messen. Am Ende erkämpften sich die Kids einen sehr guten 6. Platz.

Fürs Weiterkommen hat es leider nicht gereicht - nur die besten 4 Teams kamen weiter. Den Turniersieg holte sich die Mannschaft aus Veitshoechheim.

Die Coaches Christopher Fritsch und Christoph Tilgener sind sehr stolz auf ihre Jungs! Für den Pressather Nachwuchs war es die erste Teilnahme an solch einem Turnier auf so hohem Niveau.

Umso höher sind die Leistungen einzuschätzen. Auch am Ende einer langen Saison gaben sie in jedem Spiel alles!

Michael Waldmann



DJK Turnerinnen beim Top-Ten-Cup in Amberg

Nach der Qualifikation beim Gauliga-Cup im März in den Pflichtübungsstufen P4-P9 qualifizierten sich Turnerinnen der DJK Pressath für insgesamt 11 Top-Ten-Finals. Marlene Meckl, Emilie Anzer, Adriane Dörner, Ella Burkhard, Magdalena Reindl und Amelie Gebhard sowie Lena Waldmann als Kampfrichterin waren in Amberg für die DJK dabei. Im Quali-Wettkampf konnte man sich in der jeweiligen P-Stufe eine Teilnahme für den Wettbewerb sichern.

Um dabei zu sein, musste man sich gegen zahlreiche andere Turnerinnen durchsetzen, um am Ende unter den besten zehn jeder Disziplin in der jeweiligen Stufe zu landen. Allein die Teilnahme am Finale war ein erster Erfolg. Wie eng die besten zehn Turnerinnen jeweils beieinander

liegen, zeigen auch die Ergebnisse. Zur großen Freude konnten in den 11 Starts drei Podestplätze erturnt werden. Adriane Dörner (Schwebebalken P6) und Ella Burkhard (Sprung P5 Überschlag) landeten ganz oben auf dem Podest. Emilie Anzer (Sprung P5 Überschlag) erturnte Platz zwei. Auch alle anderen Ergebnisse sind beachtlich und für unseren Verein hoch einzuschätzen.

Die Motivation bei den Mädchen dürfte nach diesem Wettkampf noch einmal größer geworden sein, um weiterhin hart an sich weiterzuarbeiten. Die Trainer Susanne Reindl sowie Katrin und Michael Waldmann zeigten sich sehr zufrieden mit den Leistungen und Ergebnissen. Auf diesen soll weiterhin aufgebaut werden, um noch mehr Routine zu bekommen, denn durch jeden Wettkampf, der bestritten wird, werden wertvolle Erfahrungen gesammelt.

Michael Waldmann



Förderverein des FC Dießfurt unterstützt die Klinik-Clowns

Einmal pro Woche findet in der Kinderklinik im Klinikum Weiden eine besondere „Visite“ statt:

Die Klinik-Clowns „Dr. Beppo“ und „Dr. Trudi Eierfleck“ besuchen die kleinen Patientinnen und Patienten und spielen und lachen mit ihnen, um ihnen die Belastungen des Krankenhausaufenthalts zu erleichtern.

Ihr improvisiertes Clownsspiel, das auf jedes Kind ganz persönlich eingeht, lenkt von Schmerzen, Angst und Heimweh ab und ermöglicht den kranken Kindern, neue Kräfte zu aktivieren, die ihren Gesundheitszustand stärken und sich auf Heilungsprozesse positiv auswirken.

Wie in zahlreichen anderen bayerischen Kinderkliniken muss Klinik-Clowns Bayern e.V. die „Clownsvisiten“ auch in Weiden durch Spenden finanzieren.

Der gemeinnützige Verein freut sich jetzt über Unterstützung durch den Förderverein des FC Diessfurt, der den Kaffee- und Kuchenverkauf beim vergangenen Kinderfasching diesem Sozialprojekt gewidmet hat.

Am vergangenen Dienstag besuchten Jürgen Gilch, Anja und Emilia Eckert, Alexandra Schick, Manuela Brors und

Christian Reichl vom FC Diessfurt die beiden Klinik-Clowns „Dr. Beppo“ und „Dr. Trudi Eierfleck“ in der Weidener Kinderklinik und überreichten ihnen die Spende in Höhe von 700.- Euro. Die beiden Clowns bedankten sich herzlich.

Jürgen Gilch



Pressather Bibliotheksnacht

Einen großen Ansturm erlebte am vergangenen Freitag die Stadt- und Pfarrbücherei Pressath bei der Nacht der Bibliotheken. Im Eingangsbereich wurden die Jüngsten fündig. Dort trafen die Kids auf einen „Gruseligen Rätselspaß“, auf das Puzzle „Chaos im Zoo“ oder das Spiel „Hilf der wilde Wäschespinne“. Auch die neuesten CD's von den drei ??? lagen zur Ausleihe bereit, ebenso die neu angeschafften Tonies. In der Kinderlesecke waren auf zwei Tischen Kleinkinderbücher und Kinderbücher aufgebaut in denen die jungen Leser eifrig blätterten. „Die Dinosaurier auf Omas Geburtstag“ oder „Das große Welt-Abenteuer“ waren Titel, die das Interesse weckten. Im Foyer wurden die Erwachsenen auf einer langen Tischreihe fündig. Hier waren unter anderem die brandneuen Romane „Konklave“ von Robert Harris, „Die Besucherin“

von Joy Fielding und der Spiegel Bestseller „Im Namen der Barmherzigkeit“ von Hera Lind im Angebot. Natürlich durften auch die begehrten Nordseekrimis nicht fehlen, sowie der neueste Kriminalroman „Nacht der Verräter“ von Horst Eckert. Viele Besucher ließen es sich nicht nehmen, an den mit Knabbereien versehenen Bistrotischen zu verweilen und sich auszutauschen. Des Weiteren wurden verschiedene Weine und bayerisches Fingerfood in Form von mediterranen Brotstangen, Nutellaschnecken, Blätterteighäppchen mit Tomate und Sticks mit Leberkäse und Weißwurst angeboten und natürlich gerne angenommen. Ursula Anzer freute sich über den überaus großen Besuch und dankte besonders ihren Mitarbeiterinnen Jennifer Hochholzer, Johanna Moor und Christine Lang für die aufwendige Vorbereitung der Bibliotheks-nacht.

Ursula Anzer



Wasserschaden, wir sind gerne für Sie da!



GEBÄUDE-DIAGNOSTIK
Bettina Anna Braun

- Trocknung • Leckortung • Legionellenprüfung
- Blower Door Test - zertifizierte Luftdichtheitsprüfung für Gebäude
- Beheizen von Rohbauten bis Eventzelten



Gebäudediagnostik Braun GmbH & Co. KG
Danziger Straße 4 • 95469 Speichersdorf
Telefon: 09275 972 753 0

info@gebaeude-braun.de
www.gebaeude-braun.de
Telefax: 09275 972 753 789

Fa. HÄRTEL
Malerfachbetrieb

Maler u. Lackierermeister
Energieberater im Malerhandwerk

Zinthammer 37 • 92690 Pressath
kontakt@malerbetrieb-haertel.de
www.malerbetrieb-haertel.de

Mobil: 0170 / 35 10 314

Fassadenanstriche & Innenanstriche
Feinputze • Innenraumgestaltung
Diamantglimmer • Hochglanzdecken
exclusive Wandbeläge

über
30
Jahre



Seniorenachmittag von St. Georg-60plus Pressath

Bei der Gruppe St.Georg-60plus ist der Frühling eingekehrt. Leiterin Martina Mielke hat es mit ihrem Team einmal mehr verstanden, den Senioren einen fröhlichen und gemütlichen Nachmittag zu bieten. Das hat sie auch mit ihrem Grußwort und dem Gedicht: „Der Frühling ist die schönste Zeit!“, zum Ausdruck gebracht. Ganz besonders freute sich die Gruppe über die zahlreichen Besucher, darunter Frau Gemeindereferentin Anita Pollok. Kommunionkind Anna Murr aus Weiherberg beschenkte die Senioren mit einem gefärbten, selbst verzierten Osterei, über das sie sich riesig freuten. Zum Kaffee wurden Feuerwehr- und Zitronenkuchen serviert.

Im zweiten Teil des Nachmittags durften Rätsel über den Frühling gelöst werden, das den Senioren viel Spaß bereitete. Den Geburtstagskindern der Monate März und April wurde gratuliert und ein Ständchen gesungen. Zum Schluss stimmte Frau Veronika Spitaler das Lied: „Wenn der Frühling kommt...“ an.

Martina Mielke



Glaube, Gemeinschaft und Engagement

Die Kar- und Ostertage standen bei uns ganz im Zeichen von Gemeinschaft, Einsatz und lebendigem Glauben. Schon am Karfreitag ging es früh los: Um 5:45 Uhr trafen wir uns zum ersten Ratschen – eine Tradition, mit der wir während der „stillen Tage“ die Glocken ersetzen. Auch um 8:45 Uhr waren wir wieder unterwegs, bevor wir uns um 9 Uhr zum Kreuzweg versammelten. Direkt im Anschluss fand die Probe für die Karfreitagsliturgie statt, bevor wir um 12 Uhr erneut zum Ratschen loszogen. Um 14:45 Uhr läuteten schließlich unsere Ratschen den Beginn der Karfreitagsliturgie ein, die durch das Engagement vieler Ministrantinnen und Ministranten würdevoll und eindrucksvoll mitgestaltet wurde – im Gedenken an das Leiden und Sterben Jesu.

Am Karsamstag ging es ebenso tatkräftig weiter: Geratscht wurde wieder um 6 Uhr, 12 Uhr, 15 Uhr und schließlich um 20:45 Uhr – immer mit dem Ziel, die Stille der Glocken mit Leben zu füllen. Am Vormittag färbten wir gemeinsam Ostereier und schmückten die Kirche für die bevorstehende Osternacht. Um 12:15 Uhr probten wir für die feierliche Liturgie am Abend.

Neben den vielen Aufgaben kam aber auch das Miteinander nicht zu kurz: Jeden Tag frühstückten wir gemeinsam – Ministranten, Pfarrjugend-Mitglieder und alle, die dabei waren. Es wurde gelacht, gespielt und einfach die

Gemeinschaft genossen. Den festlichen Höhepunkt bildete die Osternacht um 21 Uhr, die wir gemeinsam mit der Gemeinde feierlich gestalten durften. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgewirkt haben – sei es beim Schmücken, beim Vorbereiten oder einfach durch ihre Anwesenheit. So wird Ostern lebendig!

Lisa Schmidt



Unser Schutzschirm für Ihre Zukunft.

Sie haben viel erreicht und noch viel vor.
Wir kümmern uns um das nötige Stück Sicherheit.

Wir beraten Sie gerne.

Versicherungsbüro

Stefan Forster

Telefon 09644-91132
info@forster.vkb.de
www.forster.vkb.de



Nikolausaktion der CSU Schwarzenbach wieder ein voller Erfolg

Auch im Jahr 2024 veranstaltete der CSU Ortsverband Schwarzenbach wieder seine Nikolausaktion. Wie immer konnte der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht nach telefonischer Vereinbarung gebucht werden. Anfang Dezember besuchten die Beiden knapp 70 Kinder im Gemeindegebiet Schwarzenbach.

Der Besuch war wie jedes Jahr kostenlos. Es konnten jedoch Spenden abgegeben werden, die gerne angenommen wurden. Diese werden dann traditionsgemäß zu 100 Prozent an gemeinnützige Einrichtungen verteilt. Somit kam die erfreuliche Summe von 580 € zusammen.

Diese wurde diesmal zu gleichen Teilen an folgende Einrichtungen übergeben.

Eine Spendensumme von 290 € ging an die Bücherei Schwarzenbach. Heidi Schöffler nahm diese dankend entgegen.

Der zweite Teil in Höhe von ebenfalls 290 € wurde an Melanie Dirscherl für die BRK Rettungshundestaffel Weiden-

Neustadt/WN übergeben.

Großer Dank geht auch wieder an die Pfarrei Schwarzenbach sowie an alle Helfer und Unterstützer der Aktion.

Andreas Kick



Heidi Schöffler (Bücherei Schwarzenbach), Tobias Busch (CSU Schwarzenbach)



Andreas Kick (CSU Schwarzenbach), Melanie Dirscherl (Rettungshundestaffel Weiden, Neustadt/WN)



Gemeinsamer Hubarbeitsbühnenführerschein

Interkommunale Fortbildung im VierStädtedreieck

Zur gemeinsamen Ausbildung für Bediener von Hubarbeitsbühnen fanden sich Ende März dreizehn Mitarbeiter aus sieben verschiedenen ILE-Mitgliedskommunen in Schlammersdorf ein. Die Inhouse-Schulung wurde über den Verein ILE Region VierStädtedreieck im Oberpfälzer Hügelland e.V. organisiert und durch Herrn Schnitzbauer von der TÜV Süd Akademie durchgeführt.

Theorie & Praxis

Am Vormittag standen die theoretischen Inhalte auf dem Programm. Neben den rechtlichen Grundlagen wurde der Fokus auf den Aufbau, die Funktion und die Einsatzmöglichkeiten von verschiedenen Hubarbeitsbühnen gelegt. Außerdem wurden Themen wie die Inbetriebnahme der Maschine am Arbeitsort, die tägliche Einsatzprüfung und das Unfallgeschehen besprochen. Am Nachmittag folgte die praktische Ausbildung. Die abschließende theoretische und praktische Abschlussprüfung haben

alle Teilnehmer erfolgreich bestanden. Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde Schlammersdorf für die Gastfreundschaft und an Armin Wittmann für das zur Verfügung stellen der Hubarbeitsbühne.

Vorteile der Inhouse-Schulung

Die gemeinsame Weiterbildung der Mitarbeiter durch die Inhouse-Schulung brachte zahlreiche Vorteile mit sich. Durch die Durchführung der Fortbildung vor Ort konnten sowohl Fahrtkosten als auch Reisezeiten eingespart werden. Außerdem ergab sich ab dem 8. Teilnehmenden ein zusätzlicher wirtschaftlicher Vorteil im Vergleich zur Teilnahme an einem offenen Training. Ein weiterer Pluspunkt war, dass in den Inhouse-Schulungen intensiver auf unternehmensspezifische Praxisbeispiele eingegangen werden konnte, die im Alltag auf den kommunalen Bauhöfen relevant sind. Darüber hinaus wurde der interkommunale Austausch zwischen den Mitarbeitenden der ILE-Kommunen weiter gestärkt.

ILE Region VierStädtedreieck
im Oberpfälzer Hügelland e.V.



Die Teilnehmer des Hubarbeitsbühnenführerscheins mit Herrn Schnitzbauer (ganz links) von der TÜV Süd Akademie

SERVICE FÜR ALLE MARKEN!

UNFALL-INSTANDSETZUNG
GLAS-SERVICE
HU/AU

Klima-Service **Automatikgetriebe-Service** **Kundendienst**
Bremsen-Service **Reifen & Felgen** **Richtbankarbeiten**

KFZ-Reis
Meisterbetrieb

o.d. AUTO DIENST
powered by

KFZ-Reis · Bernhard Reis · Waldmühle 3 · 92690 Pressath
Tel: +49 (0) 9644 / 82 55 · E-Mail: kfz-reis@t-online.de
Mo - Fr 7.00 - 18.00 · Sa 9.30 - 13.00



Strenge Vorschriften für Organspenden



Ein Organspender kann sieben Menschen zu einem erträglicheren, freieren Leben verhelfen: Daran erinnerte Helmut Bruhnke in seinem Referat zum Thema Organspende, zu dem die Pressather SPD eingeladen hatte. Dem früheren Manager eines großen regionalen Unternehmens war dieser Vortrag eine Herzenssache, denn wie zermürbend die Wartezeit auf ein Spenderorgan ist, weiß er aus eigener Erfahrung: Infolge einer schweren Nierenerkrankung war seine Frau jahrelang mehrmals pro Woche auf eine anstrengende, viele Einschränkungen mit sich bringende Blutwäsche (Dialyse) angewiesen.

Umso ernüchternder war es für Bruhnke, der rund 20 Jahre lang Vorstand des „Bundesverbands Niere“ war und für diese Selbsthilfeorganisation noch immer als Berater tätig ist, dass sich nur 15 Besucher im Gasthof Heining eingefunden hatten. Der Referent stellte klar, dass das Organspendewesen in der Bundesrepublik an strenge Vorschriften gebunden sei. So müssten zwei Ärzte unabhängig voneinander in 48-stündigem Abstand den „Hirntod“ des potenziellen Spenders feststellen – das heiße: den endgültigen, unwiderruflichen Ausfall der gesamten Hirnfunktion. Um die Funktionsfähigkeit der Spenderorgane zu gewährleisten, werde zwar der Blutkreislauf intensivmedizinisch aufrechterhalten, in ein bewusstes Leben könne ein „Hirntoter“ aber nicht mehr zurückkehren.

Die in Deutschland geltende „Zustimmungslösung“ gestatte Organentnahmen bei „Hirntoten“ nur bei Vorliegen einer Einverständniserklärung in Form einer Patientenverfügung oder eines Organspendeausweises. Fehle

eine Willenserklärung, könnten auch Angehörige befragt werden. Weil nur relativ wenige Deutsche eine solche eigene Erklärung abgäben und auch die Bereitschaft von Angehörigen, einer Organentnahme zuzustimmen, oft nicht gegeben sei, hänge das Organspendewesen in der Bundesrepublik entscheidend vom Funktionieren des internationalen Netzwerks „Eurotransplant“ ab, dank dem Spenderorgane auch grenzüberschreitend vermittelt werden könnten. Doch könne auch dies jahrelange Wartezeiten auf ein Spenderorgan nicht verhindern. 2023 seien in Bayern nur 123 Organentnahmen nach festgestelltem Hirntod („postmortal“) vollzogen worden, wusste Bruhnke.

In den meisten anderen europäischen Ländern gelte inzwischen die „Widerspruchsregelung“: Postmortale Organentnahmen seien erlaubt, sofern die betroffene Person nicht ausdrücklich widersprochen habe. Über eine entsprechende deutsche Regelung, von der man sich auch für die Bundesrepublik eine Verringerung des Mangels an Spenderorganen erhoffe, werde diskutiert, bislang jedoch ohne Ergebnis. Transplantierbare Organe, so Helmut Bruhnke weiter, seien Nieren, Leber, Herz, Bauchspeicheldrüse, Lungen und Darm sowie verschiedene Gewebe wie etwa die Augenhornhaut, eine Altersobergrenze für Organentnahmen gebe es grundsätzlich nicht. Der Referent ging auch auf die Option der „Lebendspende“ ein, bei der ein Kranker von einem lebenden nahen Angehörigen eine Spenderniere empfangen. Eine solche Organübertragung sei nur nach intensiver medizinischer und psychologischer Beratung und Begutachtung erlaubt.

Dr. Bernhard Piegsa



Freude am Fahren. 100% elektrisch.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

DER BMW iX ALS JUNGER GEBRAUCHTER.

JETZT MIT 1.000 EUR BMW CHARGING LADEGUTHABEN*.

BMW iX xDrive60: WLTP Energieverbrauch kombiniert: 21,9 kWh/100 km; WLTP CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A; WLTP Elektrische Reichweite: 563–701 km

* Aktion gültig bis 30.06.2025. Das Guthaben enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer.

GRASER.
Das Autohaus.

ah-graser.de
#autohausgraser #pressath

Ergotherapie

Patrick Büttner • Schulstraße 24 • 92690 Pressath
09644 6809441 • 0175 4066446

Ihre Praxis für Gesundheit, Rehabilitation und Schmerztherapie

Wir sind ein engagiertes, fünfköpfiges Team in Pressath und behandeln Sie herzlich und individuell.

Spezialisten bei Schmerzen & Bewegungseinschränkungen

Wir unterstützen Sie persönlich nach Operationen und bei Beschwerden an Hand, Ellbogen, Schulter oder Rücken. Ebenso behandeln wir das Karpaltunnelsyndrom, Arthrose und auch Arthritis – gezielt und alltagsnah.

Mit Herz für neurologische Patienten

Ob Schlaganfall, Parkinson oder Multiple Sklerose – wir helfen Ihnen zurück in ein selbstständiges Leben.

Kinder einfühlsam begleiten

Wir fördern Ihr Kind bei Entwicklungs- und Konzentrationsproblemen – liebevoll, spielerisch und kompetent.

Innovative Methoden für Ihre Gesundheit

Profitieren Sie nicht nur von unserer klassischen Expertise, sondern ebenso von unserer modernen Ausstattung mit Laser-, Ultraschall- und Pneumatron-Therapie – sanft und effektiv.

Hausbesuche – wir kommen gern zu Ihnen

Sie können nicht zu uns kommen? Kein Problem! Wir besuchen Sie zuverlässig zu Hause – in Pressath und Umgebung.



Moderne Lasertherapie

Wir freuen uns auf Ihren Besuch — oder Sie sich auf unseren!

Ergotherapiepraxis Büttner
Mit Herz, Hand und Sachverstand

So, 1.	Kinderfest der Pressather Minis 75 Jahre Trachtenverein D'Haidnaabtaler Trabitzz	Restmüll Pressath, Schwarzenbach Biomüll Trabitzz	1
Mo, 2.	Fachstelle für pflegende Angehörige von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Dostlerhaus		1
Di, 3.	Gemeinderatssitzung Schwarzenbach		2
Mi, 4.			X
Do, 5.			3
Fr, 6.			X
Sa, 7.	Reparatur Café im Haus der Vereine von 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, 90er Party FC Dießfurt Elfmeterturnier SpVgg Trabitzz		X
So, 8.	Beach-Party FC Dießfurt Dorffest in Schwarzenbach		X
Mo, 9.	Pfingstmontag		X
Di, 10.	Gemeinderatssitzung Trabitzz	Blaue Tonne (Kraus) Schwarzenbach	X
Mi, 11.		Restmüll Trabitzz	X
Do, 12.	OASE / Sozialteam im Haus der Vereine		X
Fr, 13.	Laverda Treffen	Biomüll, Blaue Tonne (Kraus) Pressath, Biomüll Schwarzenbach, Blaue Tonne (Kraus) Trabitzz	X
Sa, 14.	Laverda Treffen		X
So, 15.	Dorffest FFW Zintlhammer Laverda Treffen		1
Mo, 16.			X
Di, 17.		Restmüll Pressath, Schwarzenbach Biomüll Trabitzz	X
Mi, 18.			6
Do, 19.	Fronleichnam Pfarrfest; Pfarrgemeinde Burkhardtsreuth		X
Fr, 20.	Sonnwendfeier Förderverein FC Dießfurt Am Sportheim Johannisfeuer Feilersdorf der FFW Feilersdorf-Grub-Bärnwinkel		X
Sa, 21.			X
So, 22.			6
Mo, 23.	Fachstelle für pflegende Angehörige von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Dostlerhaus		X
Di, 24.		Restmüll Trabitzz	7
Mi, 25.		Gelber Sack Trabitzz	5
Do, 26.			4
Fr, 27.	Johannisfeuer Zessau, GbR Zessau	Blaue Tonne (Bergler), Gelber Sack, Biomüll Pressath Blaue Tonne (Bergler) Trabitzz, Biomüll, Gelber Sack Schwarzenbach	1
Sa, 28.	Johannisfeuer Pfarrjugend, Petersfeuer FFW Hessenreuth		7
So, 29.			4
Mo, 30.		Blaue Tonne (Bergler) Schwarzenbach	2

- 1 Altstadt-Apotheke Pressath
- 2 Stadt-Apotheke Eschenbach
- 3 Die Stadt-Apotheke Grafenwöhr
- 4 Apotheke Schug Eschenbach
- 5 Stadt-Apotheke Kemnath
- 6 Vorstadt-Apotheke Kemnath
- 7 Apotheke Schug am Turm Kemnath
- X Dienstbereitschaft einer weiteren Apotheke lt. Notdienstportal unter www.blak.de

Apotheken-Notdienst
Der Notdienst beginnt jeweils
um 8.30 Uhr früh und endet am
darauf folgenden Tag um dieselbe Zeit.

Di, 1.	Gemeinderatssitzung Schwarzenbach	Restmüll Pressath, Schwarzenbach Biomüll Trabitzz	1
Mi, 2.			X
Do, 3.			3
Fr, 4.			X
Sa, 5.	Reparatur Café im Haus der Vereine von 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Lange Nacht der Feuerwehr 55 Jahre SpVgg Trabitzz		2
So, 6.	55 Jahre SpVgg Trabitzz		X
Mo, 7.		Blaue Tonne (Kraus) Schwarzenbach	X
Di, 8.	Gemeinderatssitzung Trabitzz	Restmüll Trabitzz	X
Mi, 9.			X
Do, 10.	OASE / Sozialteam im Haus der Vereine		X
Fr, 11.		Biomüll, Blaue Tonne (Kraus) Pressath, Biomüll Blaue Tonne (Kraus) Trabitzz	X
Sa, 12.	Eselwanderung mit Picknick des Obst- und Gartenbauverein		X
So, 13.	Pfarrfest/Weinstube des KDfB		X
Mo, 14.			X
Di, 15.	Blickpunkt-Auge Beratungsstelle, Rathaus Pressath, 10:00 Uhr - 12:00 Uhr, vorherige Anmeldung unter 0941 / 595 65-0 nötig	Restmüll Pressath, Schwarzenbach Biomüll Trabitzz	6
Mi, 16.			7
Do, 17.	Stadtratsitzung Pressath, Tagesfahrt nach Schwandorf des KDfB		5
Fr, 18.	Große Frauenbundwallfahrt nach St. Quirin des KDfB		X
Sa, 19.	Sommerkonzert der Musikschule in der Stadthalle Kulinarischer Sommerfest Obst- und Gartenbauverein		X
So, 20.	Food Truck Fest		X
Mo, 21.			4
Di, 22.		Restmüll Trabitzz	1
Mi, 23.	Sommerfest Kath. Landvolk	Gelber Sack Trabitzz	2
Do, 24.	Bauausschusssitzung Pressath	Blaue Tonne (Bergler) Pressath, Trabitzz	X
Fr, 25.	Kochen mit Wildkräutern auf Gämsmühle des Obst- und Gartenbauverein	Biomüll, Gelber Sack Pressath Biomüll, Gelber Sack, Blaue Tonne (Bergler) Schwarzenbach	X
Sa, 26.	Weinfest DJK Pressath		5
So, 27.			3
Mo, 28.			X
Di, 29.		Restmüll Pressath, Schwarzenbach Biomüll Trabitzz	3
Mi, 30.			X
Do, 31.			X

- 1 Altstadt-Apotheke Pressath
- 2 Stadt-Apotheke Eschenbach
- 3 Die Stadt-Apotheke Grafenwöhr
- 4 Apotheke Schug Eschenbach
- 5 Stadt-Apotheke Kemnath
- 6 Vorstadt-Apotheke Kemnath
- 7 Apotheke Schug am Turm Kemnath
- X Dienstbereitschaft einer weiteren Apotheke lt. Notdienstportal unter www.blak.de

Apotheken-Notdienst
Der Notdienst beginnt jeweils
um 8.30 Uhr früh und endet am
darauf folgenden Tag um dieselbe Zeit.

Veranstaltungskalender

August 2025

Fr, 1.	Blaue Tonne (Kraus) Schwarzenbach 
Sa, 2.	Fischerfest des Fischereiverein Pressath e. V., Reparatur Café im Haus der Vereine von 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Pfarrjugend-Zeltlager bis 05.08. 
So, 3.	Fischerfest des Fischereiverein Pressath e. V., Kindersommerfest der SPD 
Mo, 4.	
Di, 5.	Restmüll Trabitz 
Mi, 6.	Tagesausflug nach Amberg Kath. Frauenbund Burkhardtsreuth 
Do, 7.	
Fr, 8.	Biomüll, Blaue Tonne (Kraus) Pressath Biomüll Schwarzenbach , Blaue Tonne (Kraus) Trabitz 
Sa, 9.	Weinfest der KLJB Burkhardtsreuth 
So, 10.	
Mo, 11.	
Di, 12.	Restmüll Pressath , Schwarzenbach Biomüll Trabitz 
Mi, 13.	
Do, 14.	
Fr, 15.	Mariä Himmelfahrt Kirwa FFW Dießfurt, Kirchenpatrozinium Pichlberg 
Sa, 16.	
So, 17.	130 Jahre FFW Feilersdorf-Grub-Bärnwinkel 
Mo, 18.	SSV Jahn Feriencamp; SpVgg Trabitz 
Di, 19.	SSV Jahn Feriencamp; SpVgg Trabitz 
Mi, 20.	SSV Jahn Feriencamp; SpVgg Trabitz 
Do, 21.	
Fr, 22.	Biomüll Pressath , Schwarzenbach 
Sa, 23.	Kino Open Air TSV Pressath 
So, 24.	
Mo, 25.	
Di, 26.	Restmüll Pressath , Schwarzenbach Biomüll Trabitz 
Mi, 27.	Blaue Tonne (Bergler) Pressath Blaue Tonne (Bergler), Gelber Sack Trabitz 
Do, 28.	Blaue Tonne (Bergler) Schwarzenbach 
Fr, 29.	Gelber Sack Pressath , Schwarzenbach 
Sa, 30.	Pizzafest Dorfgem. Altendorf, altern. Kino Open Air TSV Pressath, Kinderbuchvorlesung Christa Vogl KFB 
So, 31.	

- ① Altstadt-Apotheke Pressath

④ Apotheke Schug Eschenbach

⑦ Apotheke Schug am Turm Kemnath
- ② Stadt-Apotheke Eschenbach

⑤ Stadt-Apotheke Kemnath

⑩ Dienstbereitschaft einer weiteren Apotheke lt. Notdienstportal unter www.blak.de
- ③ Die Stadt-Apotheke Grafenwöhr

⑥ Vorstadt-Apotheke Kemnath

Apotheken-Notdienst 
Der Notdienst beginnt jeweils um 8.30 Uhr früh und endet am darauf folgenden Tag um dieselbe Zeit.



Kulturkreis erinnert an erfolgreiches Jubiläumsjahr



Kultur und „Provinz“: Dass dies, vielen Vorurteilen zum Trotz, bestens harmoniert, beweist der Kulturkreis Pressath seit vier Jahrzehnten. Vor allem das vergangene Jahr verlief erfolgreich: „Alle Veranstaltungen in jenem Jubiläumsjahr ‚40 Jahre Kulturkreis‘ waren durchweg nicht nur gut, sondern sehr gut besucht“, bilanzierte Richard Waldmann in der Hauptversammlung im Gasthof Heining. Der Vorsitzende erinnerte an den Besuch der Hamburger Elbphilharmonie, den Klavierabend mit Benjamin Schallwig und Jing Sun, das Kammermusik-Gastspiel des Grazer „ARTrio“ und den Besuch eines Ensembles des Bayreuther „Festivals junger Künstler“. Höhepunkte des Herbstes seien der Chopin-Abend der polnischen Pianistin Aleksandra Mikulska, Willy Astors „wortakrobatisches“ Pointenfeuerwerk und die Lesungen von Bernhard Setzwein und Karl-Heinz Gmehling gewesen. Im neuen Jahr habe man mit einer weiteren Darbietung des „ARTrio“ und einer Politikrimi-Lesung von Horst Eckert erste Glanzlichter im lokalen Kulturkalender gesetzt. Für die nächsten Monate, so Waldmann, freue man sich auf das Klezmer-Ensemble „Valeriya Shishkova & Di Vanderer“ am 25. Mai, das Jazzmusiker-Quartett „ViBop“ am 27. Juni und ein Orgel- und Geigenkonzert in der Pfarrkirche mit Ligita Sneibe und Monta Trigault aus Lettland am 21. September. Auch Darbietungen eines Bayreuther Jugendensembles im August und der Pianistin Aleksandra Mikulska

am 3. Oktober werde es wieder geben. Am 8. November werde der Verein seinen 40. Gründungstag nachfeiern. Ziel der Kulturreise vom 13. bis 16. August werde Verona mit Aufführungen der Oper „Carmen“ und von Carl Orffs „Carmina Burana“ sein. Von der Coronazeit noch nicht völlig erholt habe sich das „Pressather Fähnlein“, bedauerte dessen Hauptmann Reinhard Seidler. Im vergangenen Jahr habe man das städtische Ferienprogramm um einen Thementag „Vom Korn zum Brot“ und den Weihnachtsmarkt um einen Stand bereichert, am Nordgautag in Grafenwöhr und an zwei Feldlagern teilgenommen. Bürgermeister Bernhard Stangl hob hervor, dass Kultur lebensnotwendig für die Gesellschaft und ein Gemeinwesen wie Pressath sei. Deshalb dürfe man sie nicht unter „Wirtschaftlichkeitsaspekten“ betrachten: „Es darf keine Rolle spielen, dass Kultur wohl immer ein Zuschussgeschäft sein wird.“ Der Rathauschef lobte die vielbeachteten Poesiestelen im Dietl-Park und skizzierte das Projekt eines städtischen Bürger- und Kulturhauses an der Reinwaldstraße, mit dessen Einrichtung man möglichst ab 2026 beginnen wolle und das „eine Augenweide und ein Meilenstein“ für die Altstadt werden solle. Richard Waldmann begrüßte diese willkommene Ergänzung des bislang „überschaubaren“ Angebots an Veranstaltungsstätten, und eine Besucherin hoffte auf eine ähnlich erfolgreiche Entwicklung, wie sie das Kemnather „Kulturcafé“ mit seinen Konzerten, Lesungen und Kunst-Wechselausstellungen zurückgelegt habe.

Dr. Bernhard Piegsa



Erfolgreicher Schafkopfkurs beim TSV Pressath Förderverein

Zwanzig Anmeldungen, und damit ausgebucht, war der erste Schafkopfkurs des TSV Fördervereins im Vereinsheim des FC Hirtweiher im Haus der Vereine in Pressath. Unter kompetenter Anleitung von Martin Reis wurde gelernt und geübt. Mit Laptop, Beamer und einem Geheft stellte er die wichtigsten Regeln den Anwesenden vor. An sechs Abenden wurden den sieben Damen und den jungen Herren das bayerischen Kultspiel beigebracht. Ein Preisschaf-

kopf, übrigens für alle der erste, rundete den Kurs ab. Es wurde plus und minus geschrieben, nur Sauspiel und Solo gespielt, ohne Wenz. Leon Anzer erkämpfte sich mit 58 Punkten den Sieg. Jeder Teilnehmer erhielt aus den Händen von 1. Vorsitzenden Michael Rauch einen Preis und dazu noch Schafkopfkarten.

Franz Ficker

Unser Service: Ausmessen, Beraten, Nähen, Montieren, Dekorieren

Gardinenfabrikation
Fröhlich GmbH
95519 Vorbach - Bahnhof
Tel. (0 92 05) 2 41
www.froehlich-gardinen.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9.00-12.00
14.00-18.00 Uhr,
Sa. vorm. nach tel. Vereinbarung
Di. nachm. geschlossen



Gardinen, Gardinenleisten, Rollos, Jalousien, Plisseé, Markisen, Wintergartenbeschattung, Insektenschutz



Gleich zwei Damen kamen bei ihrem 1. Preisschafkopf unter die ersten fünf, der Trostpreis wurde an einen Herrn überreicht. (von links): 1. Vorsitzender Michael Rauch, Jan Speck (2. Pl.), Rosi Wiesend (3. Pl.), Evi Müller (5. Pl.), Leon Anzer (1. Pl.), Andreas Lang (Trostpreis), Peter Riebl (4. Pl.), 2. Vorstand Andreas Spiegel.



Neuer Veranstaltungskalender geht online

Zentrale Übersicht für 10 Kommunen

Ab sofort bietet der interkommunale Veranstaltungskalender auf der Website der ILE Region VierStädtedreieck eine zentrale Übersicht über Veranstaltungen in allen zehn Mitgliedskommunen.



Der interkommunale Veranstaltungskalender auf der Homepage der ILE Region VierStädtedreieck

Vielfalt entdecken – Region erleben

Ob Bürgerfest, Theateraufführung oder Konzert – mit wenigen Klicks können Bürgerinnen und Bürger entdecken, was in ihrer Region los ist. „Unser Ziel ist es, die kulturelle Vielfalt unserer Region sichtbarer zu machen und zum Besuch von Veranstaltungen über die Gemeindegrenzen

hinweg zu motivieren“, betont Albert Nickl, stellvertretender Vorsitzender der ILE Region VierStädtedreieck.

Einfacher Eintrag für Veranstalter

Vereine, Institutionen und Veranstalter können ihre Events unkompliziert über ein Online-Formular einreichen. Nach Prüfung durch das ILE-Team werden die Termine freigeschaltet und erscheinen im öffentlichen Kalender. Zusätzlich werden die Veranstaltungen auch im Veranstaltungskalender des Landkreises Neustadt an der Waldnaab veröffentlicht, was die Reichweite deutlich erhöht und zur besseren Vernetzung beiträgt. „Der Veranstaltungskalender ist auch ein Beitrag zur Stärkung des Ehrenamts – er unterstützt Vereine und Initiativen dabei, ihre Angebote sichtbar zu machen und mehr Menschen zu erreichen“, so Daniela Koslowski, Regionalmanagerin der ILE.

Jetzt reinschauen!

Der Veranstaltungskalender ist ab sofort unter <https://ile-region-vierstaedtedreieck.de/veranstaltungen> verfügbar. Ein Blick in den Kalender lohnt sich – vielleicht findet sich dort bereits das nächste passende Event.

ILE Region VierStädtedreieck
im Oberpfälzer Hügelland e.V.



Muttertagsausflug der DJK Pressath ein voller Erfolg



Die DJK Pressath ist nicht nur für seine sportlichen Aktivitäten, sondern auch für die geselligen und gesellschaftlichen Beiträge bekannt. Dieses Programm wurde nun um einen Muttertagsausflug erweitert. Barbara Ruf-Troppmann, die Frauenwartin bei der DJK, hatte die Idee und organisierte die Fahrt. Dass dieser Gedanke ein Volltreffer war, zeigt die Tatsache, dass der Ausflug restlos ausgebucht war.

Mit dem Bus wurden die 51 Teilnehmerinnen von „DJK-Busfahrer“ Florian Keilwerth nach Hohenstein in die Hersbrucker Schweiz gebracht. Dort bestand die Möglichkeit zur Besichtigung der Burg Hohenstein, dem sogenannten „Wahrzeichen der Frankenalb“. Von dieser aus konnten die Teilnehmerinnen den wunderbaren Weitblick bei bestem Wetter genießen. Wer die Burg nicht erklimmen wollte, hatte die Möglichkeit, sich die Beine anderwei-

tig im Umfeld der Burg zu vertreten, ehe es für die Gruppe in das bekannte Windbeutel Café ging. Dort ließen die Damen einen gelungenen Tag standesgemäß ausklingen, ehe es zurück nach Pressath ging. Bereits auf der Heimfahrt wurde mehrfach der Wunsch auf Wiederholung geäußert.

Michael Waldmann

Suzuki-Vertragshändler Autohaus Ackermann e.K.	Suzuki-Vertragshändler Mitsubishi-Vertragshändler Autohaus Ackermann e.K.
Eschenbacher Str. 6 92690 Pressath Tel. 0 96 44 / 80 01 Fax 0 96 44 / 91 71 37 ackermann.pressath@gmail.com www.autohaus-ackermann.com	Karl-Singer-Str. 2 92665 Altenstadt WN Tel. 0 96 02 / 63 95 95 Fax 0 96 02 / 63 95 96 ackermann.altenstadt@gmail.com www.autohaus-ackermann.com



VDK Jahreshauptversammlung

Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbandes Pressath stand neben den Rechenschaftsberichten der Vorstandschaft vor allem die Ehrung langjähriger Mitglieder.

Nach der Begrüßung durch den Ortsvorsitzenden Anton Gareis, der bedauerte, dass nur wenige Mitglieder gekommen waren, stand zunächst eine „Kaffeerunde“ auf dem Programm bei der selbstgebackene Kücheln und Torten angeboten wurden.



Danach ging Gareis auf die Entwicklung des Ortsverbandes ein. Zur Zeit seien über 450 Mitglieder zu verzeichnen, freute er sich. Lobend erwähnte er die gute Zusammenarbeit mit der Kreisgeschäftsstelle in Weiden, die ein wichtiger Ansprechpartner in Sachen Rentenversicherung, Reha- und Schwerbehindertenrecht und Pflegeversicherung sei.

Leider mussten im vergangenen Jahr bedingt durch seine lange Krankheitszeit verschiedene Aktionen ausfallen. Jedoch konnten das traditionelle Fischessen in der Holzmühle und eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt in Annaberg Buchholz erfolgreich durchgeführt werden.

In Vertretung der verhinderten Kassenwartin Emmi Murr, freute Gareis sich über geordnete finanzielle Verhältnisse im Ortsverband. Er wies darauf hin, dass durch die Revi-

soren des Bezirks- und Landesverbandes gute Kassenführung bescheinigt wurde.

Anschließend stand die Ehrung von Mitgliedern auf dem Programm.

Für 50 Jahre Treue zum Verband wurde Erwin Liebl mit der Treuenadel in Gold ausgezeichnet.

Seit 30 Jahren gehören Karl Ackermann, Elisabeth Rauch und Johanna Neuber zum Ortsverband.

Urkunden für 25 Jahre erhielten Max Schupfner, Josef Moller, Reiner Sirtl, Valentina Makloschov, Irene Niepel, Erika Haas, Gudrun Raab, Erika Banasch, Wolfgang Neukam, Josef Haßfurth, Roland Gallitzendörfer und Roland Schreglmann und Anton Gareis. Seit 20 Jahren dabei sind Harald Wolf und Isolde Fraunholz.

Kurz ging Gareis abschließend noch auf die diesjährigen Aktivitäten ein. So findet eine Fahrt zur Landesgartenschau in Furth im Wald statt und außerdem wird der Weihnachtsmarkt in Pilsen besucht. Termine stehen noch nicht endgültig fest.

Anton Gareis

DEINE KARRIERE BEGINNT HIER!



Seit über 35 Jahren ist **Ludwig Schleicher Anlagenbau** Experte für die Entwicklung und Fertigung maßgeschneiderter Maschinen, Anlagen und Verfahrenstechnik. Mit Automatisierungs- und Robotertechnik bieten wir weltweit führenden Unternehmen innovative Lösungen, höchste Qualität und maximale Flexibilität.

WERDE AUCH DU TEIL UNSERES TEAMS

- CNC-Dreher (m/w/d)
- Roboter-Programmierer (m/w/d)
- Schweißfachingenieur (m/w/d)
- SPS-Programmierer (m/w/d)
- Technischer Redakteur (m/w/d)
- Service-Techniker (m/w/d)

Oder starte deine Karriere mit einer **Ausbildung oder Praktikum** bei uns. Weitere Informationen: www.schleicher-gmbh.de/karriere

Ludwig Schleicher
Anlagenbau GmbH & Co. KG
Neu-Weiher-Str. 4, 92690 Pressath

+49 9644 / 9208-0
bewerbung@schleicher-gmbh.de
www.schleicher-gmbh.de





Der perfekte Song

Viele Besucher beim Schulfest der Grund- und Mittelschule Pressath

Das Wetter spielte mit und lieferte strahlenden Sonnenschein, so dass das Schulfest der Grund- und Mittelschule Pressath zum vollen Erfolg wurde.

Über 20 verschiedene Aktionen umfasste das Programm – von der Tattoo-Station der 1. Klasse bis zur Zubereitung von Popcorn durch die Abschlussklasse 9, denn „Popcorn schmeckt immer“.

Sport und Spiel wurden dabei groß geschrieben. Der Klassiker „Torwandschießen“ und ein „Kartoffel-Hindernislauf“ waren ebenso vertreten wie mehrere Tanz-Darbietungen und Quiz-Stationen.

Eine ganz wichtige Rolle spielte die Musik. Die Schulband unter Leitung von Lehrerin Julia Roder suchte den perfekten Song für die Abschlussfeier im Juli und präsentierte die Ergebnisse ihrer Suche bei zwei Auftritten.

Angeboten wurden aber auch Aktivitäten für diejenigen, denen der Trubel zuviel wurde: Die konnten in aller Ruhe Bänder knüpfen, malen oder verschiedene Ausstellungen besuchen. Und natürlich wurden termingerecht fleißig

Präsente zum Muttertag gebastelt.

Für die Verpflegung sorgte der Elternbeirat, der die trotz des Termins am Freitagnachmittag zahlreichen Gäste auf dem Pausehof mit Speisen und Getränken bewirtete.

Hans Walter



Bei strahlendem Sonnenschein wurden auch die Spielgeräte im Freien eifrig genutzt



Erstes Bocciaturnier des FC Hirtweiher ein spannendes Erlebnis

Zahlreiche Zuschauer sahen eine gelungene Premiere auf der neuen Bocciabahn auf dem Bolzplatz des Familienclubs Hirtweiher Pressath. Knappe Ergebnisse ließen den Turniersieg bis zum Schluss offen. Nach drei Stunden entschied das letzte Match. Bis dahin sah es nach einem Doppelsieg des FC Hirtweiher aus. Doch das „Asbachteam“ mit Sandro Fischer, Benedikt Franz und Michael Pfleger fegten „Hirtweiher Jung“ mit 10:0 weg. Die Burschen schoben sich damit auf Platz eins und freuten sich auf ein Fass Bier. „Hirtweiher Alt“ erreichte Platz zwei und führt damit weiterhin das vereinsinterne Ranking an. „Hirtweiher Jung“ kam auf Platz drei und das Team „Ü 30“ des Burschenvereins auf Platz vier.

Wer will, kann gerne die Bahn benutzen. Dazu werden in Bälde die fehlenden Kugeln in der Box ergänzt. Fußball kommt auch nicht zu kurz. Damit Jugendliche wieder mehr Freude am Tore schießen haben, wurden an diesem Tag beide Tore mit neuen Netzen bespannt.

Sebastian Dietl



Die teilnehmenden Mannschaften vor der neuen Tafel des Familienclubs mit den Siegern vorne links, den Zweitplatzierten stehend rechts, Hirtweiher „Jung“ links hinten und „Ü 30“ vorne rechts.

10

Wir machen, dass es fährt!

Der Sommer kommt!

Wir befüllen und überprüfen die Klimaanlage Ihres Fahrzeuges, jetzt auch neu mit Kältemittel 1234 yf!
Komplettpreis Kältemittel 134a ab **69,90 €**
Kältemittel 1234 yf **auf Anfrage**

Austausch von Windschutzscheiben

Schnell und unbürokratisch,
wir rechnen direkt mit Ihrer Versicherung ab!

Kundendienst für alle Marken

Unfallinstandsetzung

Neuwagen, Tageszulassungen, Jahreswagen,
Gebrauchtwagen aller Fabrikate zu günstigen
Preisen!

KFZ · Meisterbetrieb

Helmut Schreyer

Bahnhofstraße 17 · 92690 Pressath
Telefon 0 96 44/91 83 03 Fax: 91 83 06
Mobil: 0171/7167827

Seit über
20
Jahren



Tennis Schnuppertag des TSV Pressath

Das Wetter war perfekt, die Plätze in einem super Zustand, das Kuchenbuffet reichlich. Was will man mehr zur Eröffnung der Tennissaison.



Diese war am 10. Mai beim TSV Pressath.

Es war auch nicht nur eine Eröffnung sondern gleichzeitig auch ein Schnuppertag.

Und dieser wurde sehr gut angenommen so dass noch ein dritter Trainer spontan hinzugezogen wurde. Somit dürfen wir stolz über 5 neue Trainingsgruppen berichten. Von Bambinis bis hin zu Erwachsenen.

Wir freuen uns auf diese Saison und sollte jetzt noch jemand Lust auf eine Hobbygruppe haben, so kann derjenige sich jederzeit beim TSV melden.

Janine Seifert



Becher, Blechkatze, Bettgestell

Vor das Eiersuchen am Ostersonntag hatte der Terminkalender von fünf Trabitzer Vereinen das Müllsammeln am Karsamstag gesetzt: 55 Aktive der Feuerwehren Burkhardtsreuth und Feilersdorf, der LBV-Naturschutzgruppe, der Spielvereinigung und des „Haidnaabtaler“-Trachtenvereins wanderten zweieinhalb Stunden lang 26 Kilometer Straßen und Wege im Trabitzer Gemeindegebiet ab – mit zweifelhaftem „Erfolg“: Am Ende luden die Saubermänner und -frauen aus allen Generationen rund 30 Säcke mit un-

willkommenen „Andenken“ von Autofahrern und Spaziergängern vor dem Burkhardtsreuther Feuerwehrhaus ab.

Vom Getränkebecher aus dem Schnellrestaurant mit dem großen M über zwei ausgemusterte Haartrockner und die Blechkatze aus irgendeinem Vorgarten bis zum Bettgestell bot das „Sammelgut“ wieder fast die ganze Bandbreite an Zivilisationsmüll. Mit Kopfschütteln kommentierte Co-Jugendwart Alexander Bayer von der Burkhardtsreuther Wehr, der gemeinsam mit Feuerwehrvorsitzendem Johannes Schwemmer die „Rama dama“-Aktion koordiniert hatte, insbesondere die zwei Wannen voller Pfandflaschen und -dosen: Offenbar gehe es manchen Leuten zu gut, wenn sie aus schierer Bequemlichkeit zwischen acht und 25 Cent in die Landschaft entsorgten.

Gar kein Verständnis brachte auch Bürgermeisterin Carmen Pepiuk, die beim Ausputzen „ihrer“ Gemeindeflur mit von der Partie war, für das wilde Unratverklappen auf: „Warum nimmt man Müll, der bei einem Ausflug oder während der Fahrt anfällt, nicht einfach bequem im Auto oder Rucksack mit und entsorgt ihn daheim in den häuslichen Tonnen?“ Auch eine unbürokratische Entsorgung von Sperrmüll, Sondermüll und Elektroschrott sei im Kreis Neustadt/WN bestens gewährleistet. Wie üblich unterstützte die Gemeinde den Einsatz organisatorisch, spendierte eine Brotzeit und nahm sich der Müllentsorgung an. In zwei Jahren soll das nächste Großreinemachen stattfinden.

Dr. Bernhard Piegsa

Jetzt App runterladen!

E-Rezept via Gesundheitskarte vorbestellen?
Mach ich in der mea® App.

Q meineapotheke.de

App Store Google Play

mea

Jetzt App runterladen!

QR Code

Altstadt-Apotheke

Ludwig-Bock-Straße 2, 92690 Pressath
Tel. 09644/91190, Fax. 91191
www.altstadt-apotheke-pressath.de





Auf zum Samba-Festival nach Coburg

Der „Freie Wählerblock Pressath“ organisiert eine Fahrt zum größten Samba-Festival, außerhalb Brasiliens, nach Coburg. Die Fahrt findet am Samstag, 12. Juli, statt. Abfahrt mit dem Bus ist um 15.00 Uhr beim REWE-Parkplatz. Rückfahrt von Coburg ca. 23.30 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 25 Euro. Das Tagesticket, zum Preis von 36 Euro, löst jeder Teilnehmer selbst an der Kasse in Coburg. Anmeldung bei Wolfgang Graser (Telefon 09644/1546) oder Stefan Forster (Telefon 01755933298). Die Anmeldung ist nur gültig, wenn der Fahrpreis bezahlt ist.

Wolfgang Graser



AKB-Typisierungsaktion

Am 25. April 2025 fand im Feuerwehrgerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Pressath ab 18 Uhr eine Typisierungsaktion der AKB (Aktion Knochenmarkspende Bayern) unter dem Motto „Genau Dein Typ“ statt. Die Veranstaltung versprach nicht nur die Möglichkeit, Leben zu retten, sondern auch beste Unterhaltung.

Für diese sorgte der Künstler Beppo Calzone, der selbst Empfänger einer Stammzellenspende war. Seit seiner erfolgreichen Behandlung tourt er durch Bayern, um auf die lebenswichtige Bedeutung von Typisierungen aufmerksam zu machen. Sein Auftritt in Pressath war eine gelungene Mischung aus musikalischer Unterhaltung, emotionalen Appellen zur Typisierung und Comedy-Einlagen, die das Publikum begeisterten.

Ein besonderes Highlight des Abends war ein kleiner Wettbewerb, bei dem als Preis ein Wellness-Gutschein gewonnen werden konnte. Um diesen zu gewinnen, mussten die Männer für ihre Frauen in den höchsten Tonlagen singen. Wer die Töne am besten traf und sich den lautesten Applaus erarbeitete, durfte den Gutschein mit nach Hause nehmen.

Ursprünglich sollte die Veranstaltung um 20:00 Uhr enden, doch die Stimmung war so ausgelassen, dass Beppo Calzone seinen Bühnenauftritt verlängerte und sich das Ende um ca. 1,5 Stunden nach hinten verschob.



Die Begeisterung der Teilnehmer zeigte sich auch in den Ergebnissen: 34 neue Typisierungen konnten verzeichnet werden – ein großartiger Erfolg im Kampf gegen Leukämie. Während der Veranstaltung kam auch die Verpflegung nicht zu kurz: Die

Besucher konnten sich mit frisch gegrillten Bratwurst- und Steaksemmeln sowie einer Auswahl an Getränken stärken.

Alles in allem war es ein gelungener Abend, der allen Beteiligten viel Spaß bereitete, die wichtige Botschaft der Stammzellenspende in die Öffentlichkeit trug und aktiv dabei mithalf, Leben zu retten.

Marius Seitz



DIE KLEINEN WUNDER DES ALLTAGS!

Werde mit deinem Foto Teil unseres Bildkalenders 2026!

Einfach QR-Code scannen, Lieblingsfoto hochladen und am Wettbewerb teilnehmen.

Unter dem Link findest du alle weiteren Infos.



vspk-neustadt.de/kalender



Feliehrliches Patrozinium St. Georg in Pressath

Am vergangenen Sonntag feierte die Pfarrkirche Pressath ihren Namenspatron, den heiligen Georg.

Die Aufstellung erfolgte am Kindergarten; der Kirchenzug wurde von den kirchlichen Fahnen der Ministranten angeführt. Musikalisch begleitet wurde der Kirchenzug vom Spielmannszug der FFW Pressath.

Pfarrer Edmund Prechtel, der Pfarrgemeinderat, Bürgermeister Bernhard Stangl mit Stadträten sowie zahlreiche weltliche und kirchliche Vereine schlossen sich dem Zug an.

Pfarrer Edmund Prechtel zelebrierte einen festlichen Gottesdienst zu Ehren unseres Kirchenpatrons.

Anschließend lud er alle herzlich zum Frühschoppen mit Weißwurstessen in den Pfarrsaal ein. Dort hatte der Pfarr-

gemeinderat für das leibliche Wohl gesorgt.

Sprecherin Frau Renate Kneidl begrüßte alle Anwesenden herzlich und gratulierte allen, die den Namen Georg tragen, zum Namenstag.

Fazit: Schön, dass die Tradition solcher festlichen Tage in den Pfarreien weiterhin hochgehalten wird.

Christine Pfeiffer



Lange Nacht der Feuerwehr Pressath 2025

Die Feuerwehr Pressath wird sich in diesem Jahr wieder in einer „Langen Nacht der Feuerwehr“ präsentieren und lädt Familien aus Nah und Fern recht herzlich dazu ein! Auch dieses Mal möchten wir euch unser Ehrenamt in all seinen verschiedenen Facetten näherbringen und nebenbei beste Unterhaltung bieten.



benbei beste Unterhaltung bieten.

Der Termin unserer Langen Nacht fällt in diesem Jahr auf Samstag, den 05.07.2025. Das offizielle Programm beginnt wie im vergangenen Jahr um 17:00 Uhr mit einem Gottesdienst, welcher musikalisch begleitet wird.

Im Anschluss gibt es ab 18 Uhr ein festliches Spanferkel-Essen. Der Vorverkauf läuft bereits über die AVIA Tankstelle Hautmann: hier könnt ihr euch die Essensmarken für eine Portion (Spanferkel + Kartoffelsalat + Krautsalat + Brot) für 12€ kaufen (2€ davon sind Pfand für Teller und Besteck, die ihr wieder bekommt). Für den weiteren Abend gibt es natürlich auch ausreichend zu Essen und zu Trinken. Eine kleine Änderung im Vergleich zu den Vorjahren gibt es jedoch hinsichtlich der Örtlichkeit: aufgrund der anstehenden Neugestaltung der Bahnhofstraße weichen wir in diesem Jahr von der Prof.-Dietl-Anlage in den Schulhof der Grund- und Mittelschule Pressath aus.

Um 20:00 Uhr wird sich unser Spielmannszug mit einem Ständchen präsentieren, ehe er um 21:00 Uhr den Barbetrieb eröffnet. Bis Mitternacht sind wieder einige Stationen aufgebaut, anhand derer die verschiedenen Tätigkeiten einer Feuerwehr betrachtet und manche Dinge

selbst einmal ausprobiert werden können. Im Anschluss lassen wir den Abend in einer gemütlichen Atmosphäre mit Feuer, Tonen, bunter Beleuchtung, Barbetrieb und Musik ausklingen. Markiert euch den 05.07.25 daher schon einmal im Kalender und besucht eure Feuerwehr Pressath!

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Marius Seitz

FROHNHÖFER MALERMEISTER

Ausführung aller Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten
Bodenbelagsarbeiten
Dekorative Wandgestaltung
Innenputzarbeiten
Fassadenanstrich
Fassadenanierung
Wärmedämmverbundsysteme
Industriebodenbeschichtung
Eigener Gerüstbau

Montag, Dienstag, und Donnerstag: 8.30-12.15 und 14.00-17.00 Uhr
Freitag: 8.30-12.15 und 14.00-16.00 Uhr
Mittwoch und Samstag: Ruhetag

Frohnhöfer Malermeister GmbH & Co. KG.
Stegenthumbacher Str. 7
92676 Eschenbach
09645 270
info@frohnhoefer-maler.de
www.frohnhoefer-maler.de

FACHGESCHÄFT FÜR FARBEN, TAPETEN UND BODENBELÄGE.



Waldwipfelweg und Rodelparadies machen sicher Spaß

Im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Pressath, wird vom „Freien Wählerblock“, am Sonntag, 31. August, ein Ausflug, für Familien mit Kindern, nach Sankt Englmar angeboten.

Vormittags ist der dortige Waldwipfelweg das Ziel. Mittags wird dann ins gegenüberliegende Rodelparadies gewechselt.

Abfahrt mit dem Bus um 8.00 Uhr beim REWE-Parkplatz. Rückkehr nach Pressath ca. 18.00 Uhr. Als Kosten fallen für Erwachsene 40 Euro (Fahrtkosten und Eintritt Waldwipfelweg) und für Kinder 25 Euro (nur Fahrtkosten, Eintritt wird vom FWB übernommen) an.

Anmeldung bei Julia Böhm (boehm.jule@web.de) über Mailadresse, mit Angabe von Namen aller Beteiligten, Anschrift, Geburtstag Kinder und Telefonnummer. Mitfahrt

der Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen möglich.

Die Anmeldung ist erst gültig, bei Überweisung der Kosten (Informationen dazu erfolgen per Mail).

Wolfgang Graser



Jugendaustausch 2025

Ein Abenteuer für junge Sportbegeisterte in unserer Region

Die Bayerische Sportjugend (BSJ Kreis II Weiden i. d. Opf. / Neustadt a. d. Waldnaab) und der Kreissportbund Erzgebirge laden alle jungen Mitglieder von Sportvereinen im Kreis Weiden/Neustadt und im Erzgebirgskreis zu einem besonderen Jugendaustausch ein. Vom 06. bis 09. August 2025 verwandeln wir den Zeltplatz am Schätzlerbad Weiden in eine lebendige Austauschplattform, die Sport, Abenteuer und Gemeinschaft in den Mittelpunkt stellt.

Euch erwartet ein abwechslungsreiches Programm, das



Sportaktivitäten, spannende Ausflüge und intensives Teambuilding miteinander verknüpft. Ein absolutes Highlight wird der Besuch des höchsten Sandberges Europas und der spektakuläre Ausflug in den Waldhochseilgarten sein – Erlebnisse,

die nicht nur den Körper fordern, sondern auch den Geist inspirieren und für unvergessliche Erinnerungen sorgen.

Die Veranstaltung richtet sich an Jugendliche des Jahrgangs 2010 bis 2006, deren Neugier und Engagement die Grundlage für neue Freundschaften und den Austausch über sportliche Interessen bilden. Eine Gruppe, die gemeinsam lernt, sich stärkt und neue Horizonte entdeckt. Die Teilnahmegebühr beträgt 100 Euro, die neben der Betreuung, der Übernachtung mit Vollverpflegung auch alle Ausflüge beinhaltet. Wer mit dem Zug anreist und einen Shuttle benötigt, darf sich gerne vorab bei uns melden.

Die letztendlichen Programmdetails sowie eine Packliste gehen den Teilnehmenden zwei Wochen vor Beginn der Maßnahme zu, sodass sich alle optimal auf diese spannende Zeit vorbereiten können. Wer dabei sein möchte, hat bis zum 30. Juni 2025 die Möglichkeit, sich über den bereitgestellten Online-Link (<https://forms.office.com/r/g6yXWp7rQB>) oder mittels des QR-Codes anzumelden.

Bei Fragen steht Ihnen Pierre Jander unter pierre.jander@gmail.com als Ansprechpartner zur Verfügung.

Alle Infos sind unter www.ksberzgebirge.de - Sportjugend - Freizeiten und Camps zu finden.

Lisa Schmidt

RICHARD SUTTNER

- × Transporte
- × Kieswerke
- × Betonwerk
- × Baustoffe

Richard Suttner GmbH & Co. KG | Sudetenstraße 1 | 92690 Pressath |
+49 9644 276 | transporte@richard-suttner.de | www.richard-suttner.de



90er- und 14. Dießfurter Beach-Party

Festwochenende vom 06. – 07.06.2024

Dießfurt. Am Wochenende des 06. und 07. Juni findet das beliebte Festwochenende mit Beachparty statt. Die Planungen befinden sich in den finalen Zügen.

Es ist wieder soweit! Die Dießfurter Beachparty startet in eine neue Runde! Die Planungen des Beachparty-Teams für das Festwochenende am 06. - 07.06. befinden sich in den finalen Zügen. Woche für Woche saß man zusammen und plante die Einzelheiten der Veranstaltung. Jeder vom FC Dießfurt und seinen Freunden hilft irgendwie mit – von der Frauen-Gymnastikgruppe bis zu den Herrenmannschaften packt jeder mit an. Anders wäre ein so überwältigendes Event nicht möglich. Jedem der Helfer/-innen gilt daher tiefster Dank – für jegliche Unterstützung bei der Organisation und Durchführung des Events.

90er-Party am Freitag, 06.06.2025:

Feel the Retro Vibes! Back to the 90s! Am Freitag, den 06.06.2025, verwandelt sich Dießfurt in eine Zeitmaschine und lädt euch zu einer unvergesslichen 90er Jahre Party ein – das perfekte Warm-Up für die bevorstehende Beachparty! Der FC Dießfurt nimmt euch mit auf eine nostalgische Reise in die Ära, in der Tamagotchis eure ständigen Begleiter waren und ihr euch mit Freunden über die neuesten Pokémon-Karten ausgetauscht habt. Das Glücksrad am Eingang wird für Spannung sorgen und entscheiden, ob ihr mit einem Freigetränk oder anderen tollen Gewinnen in den Abend startet. Und für diejenigen, die das Glück nicht auf ihrer Seite haben, bietet die Happy Hour von 21:00 bis 22:00 Uhr einen mehr als würdigen Trostpreis. DJ Maycon Productions wird euch musikalisch in die Vergangenheit entführen und die größten Hits der 90er Jahre auflegen – von den Klassikern, die auf euren selbstgebrannten CDs schlummern, bis hin zu den unvergesslichen Chartstürmern. Der Einlass beginnt um 20:00 Uhr und der Eintritt kostet nur 3 Euro.

Kommt vorbei und erlebt eine Nacht voller Erinnerungen und Spaß – wir freuen uns auf euch!

Beach Party am Samstag, 07.06.2025:

Es wird heiß, denn die 14. Dießfurter Beachparty steht vor der Tür! Am Samstag, den 07.06.2025, ist es endlich wieder soweit und das Gelände des FC Dießfurt verwandelt sich in eine Partyoase und lädt zum Feiern auf Sand und unter Palmen ein.

Cocktails und mehr! Der Cocktailbus ist wieder am Start und versorgt euch mit den besten Drinks – von exotischen Cocktails bis hin zu alkoholfreien Erfrischungen. Der Bus ist so unverzichtbar wie das Selfie zur Instagram-Story – also haltet eure Kameras bereit und eure Gläser hoch!

BAR-spaziergänge! Ein Spaziergang entlang der überdachten Bar bis hin zum Bierausschank ist ein absolutes Muss. Für den kleinen Durst zwischendurch gibt es eine Shots-Bar, die euch mit kleinen, aber feinen Getränken versorgt. Achtung: Diese kleinen Freunde haben es in sich! Ein Shot hier, ein Shot da – und plötzlich schwingt ihr die Hüften wie Shakira zu Ihrer besten Zeit!

Musik! Die DJs DeeOh und Lieblingsidiot werden euch ordentlich einheizen, egal wie das Wetter ist. Die Chill-Out Lounge steht bereit für alle, die eine kleine Abkühlung brauchen. Denn wie wir alle wissen: Die Beach Party kennt kein schlechtes Wetter!

Sommer-Feeling! Mit jeder Menge Sand und Palmen ist das Summer-Feeling garantiert. Packt eure Sonnenbrillen und Flip-Flops ein, denn hier wird es heiß! Seid bereit für einen Abend voller Spaß, guter Laune und unvergesslicher Momente!

Kalendereintrag! Markiert euch den 07. Juni 2025 im Kalender. Seid dabei, wenn Dießfurt ein weiteres Mal zur ultimativen Beach-Party-Location wird! Ab 20 Uhr geht's los – für 8,00 € Eintritt (6,00 € im Vorverkauf) seid ihr mit dabei.

Die Helfer der Dießfurter Beach Party freuen sich auf Euren Besuch!

Sebastian Käs



PRAVIDA BAU GMBH®
HOCH- UND TIEFBAU - TRANSPORTBETON

Wir planen, um zu begeistern!
Wir bauen, um zu begeistern!

IHR SPEZIALIST FÜR:

- PLANUNG UND BERATUNG
- KOMPLETTLÖSUNGEN FÜR:
- MEDIZIN & FORSCHUNG
- STRAHLENSCHUTZ
- INDUSTRIE- & GEWERBEBAU
- WOHNUNGSBAU
- TRANSPORTBETON

Pravida Bau GmbH®
Bahnhofstraße 76a
92690 Pressath
tel. 09644 9217 0
info@pravida.de
www.pravida.de





Siegesfahne als Segenswunsch



Eine Siegesfahne trägt der Heilige Florian auf dem Hochaltar der Burkhardtsreuther Jakobuskirche seit Neuestem in der linken Hand. „Sie soll auch den Segenswunsch an euch symbolisieren, dass ihr in eurem Kampf gegen Feuersbrünste und andere Notlagen stets siegreich bleiben mögt“, erklärte Pfarrer Edmund Prechtel beim Gottesdienst zum gemeinsamen Florianstag der drei Trabitzer freiwilligen Feuerwehren.

In ihrem selbstlosen Eintreten für die Mitmenschen, so der Geistliche, folgten die Feuerwehrleute dem Beispiel Christi, „dessen Leben auch ein einziges Hingeben für andere gewesen ist“. Sie seien bereit, „dort stehenzubleiben, wo andere wegsehen und weitergehen“, und in Not-situationen ohne die bei vielen herrschende Angst vor Scherereien „ihre Herzen zu öffnen, die Ärmel hochzukrempeln und zuzupacken“. „Gerade in dieser liebenden Zuwendung zu Menschen kommen wir Gott nah.“ Wer es, wie das immer wieder vorkomme, gegenüber diesen mitmenschlichen Diensten an Respekt und Dankbarkeit fehlen lasse, solle bedenken, dass er selbst sehr schnell in eine Lage geraten könne, in der er auf die Hilfe von Feuerwehr, Sanitätern, Notarzt, Polizei oder Technischem Hilfswerk angewiesen sei.

In den Fürbitten bat die Gemeinde Gott auch darum, den Rettungsdienstleistenden „Menschen zur Verfügung zu stellen, die sie nach schweren Einsätzen wieder aufrichten“. Nach der von der Stadtkapelle Eschenbach begleiteten Eucharistiefeier trafen sich Aktive der Feuerwehren Burkhardtsreuth, Feilersdorf und Zessau/Weiherberg, Gemeindeverantwortliche und einige weitere Mitbürger zum gemütlichen Beisammensein im Gerätehaus der Feuerwehr Burkhardtsreuth, die heuer das Floriansfest

ausrichtete. Deren Vorsitzender Johannes Schwemmer erinnerte daran, dass „nicht bloßes Pflichtgefühl, sondern Überzeugung“ die Triebfeder des „mit Mut und Herz“ geleisteten Feuerwehrdienstes sei und der Heilige Florian aus gutem Grund als Patron der Wehren verehrt werde: „Er war ein Mann des Mutes, der Solidarität und der Aufopferung.“ Im Namen der Gemeinde dankte Vizebürgermeister Josef Marzi den Wehren für ihren „schnellen, kompetenten und selbstlosen“ Beitrag zur Sicherheit in der Gemeinde.

Dr. Bernhard Piegsa

Dorffest in Zintlhammer



Die FFW und die Dorfgemeinschaft Zintlhammer laden ein zum traditionellen Dorffest

**am Sonntag, den 15. Juni 2025
rund um das Feuerwehrhaus.**

Festbeginn ist um 09:00 Uhr mit einem Weißwurst-Frühschoppen.

Nachmittags bieten die Dorffrauen in der Kaffeestube eine reichhaltige Auswahl an Torten und Kuchen an.

Außerdem gibt es bis zum Festausklang am Abend Steaks und Bratwürste vom Grill, sowie Käse mit Breze, alles zu familienfreundlichen Preisen.

Zum Ausschank kommen die süffigen Getränke der Klosterbrauerei Kemnath.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



TSV Pressath - Kino Open Air für Kinder

Im Rahmen des Ferienprogramms der Pressath, organisiert der TSV Pressath am 23. August 2025 wieder ein Kino Open Air für Kinder. Einlass ist ab 18:30 Uhr. Beginn gegen 20:30 Uhr bei Einbruch der Dunkelheit.

Wir zeigen euch einen wundervollen Animationsfilm aus den Dreamwork Studios. Der Film ist für die ganze Familie und wird für einen unvergesslichen Abend unter dem Sternenhimmel sorgen (FSK 0). Das Geheimnis, welcher Film gezeigt wird, wird wie üblich, erst an diesem Abend gelüftet. Bitte bringt ausreichend warme Decken und Kleidung mit, damit ihr es euch richtig gemütlich machen könnt und einen wunderbaren Kinoabend genießt. Der Eintritt ist frei.



Bei schlechtem Wetter wird das Kino Open Air auf den 30. August 2025 verschoben.

Haltet die Termine fest in euerem Kalender. Anmeldungen bei Janine Seifert 0176 / 615 22706 und Johanna Mohr 0160 / 9797 2014 oder per email:

veranstaltung@tsv-pressath.de

Janine Seifert



Akku- und Motorgeräte
Georg Ackermann
Motorsägen · Rasenmäher

Zintlhammer 11 · 92690 Pressath
Tel. 09644 / 81 84 · Fax 91 73 86

Geschäftszeiten: Wochentag 16.30 - 19.00 Uhr
Samstags 8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung



Weihnachts-Sitzungsgeld für schwerstkranke Kinder

101 in Not geratene Familien mit schwerstkranken Kindern betreut die Kinderkrebshilfe Oberpfalz-Nord zurzeit: Schicksale, die auch den Pressather Stadtrat nicht gleichgültig lassen. So waren sich die Bürgervertreter schnell einig, die „Diäten“ ihrer Weihnachtssitzung diesem Verein zukommen zu lassen. „Wir wissen, dass das Geld bei euch in den besten Händen ist und ohne Abstriche den Hilfsbedürftigen zugutekommt“, bekräftigte Bürgermeister Bernhard Stangl bei der Spendenübergabe im Dostlerhaus.

Der Staat könne nicht alle persönlichen Notlagen beheben, bedauerte Stangl: „Deshalb ist es umso wichtiger, dass es Institutionen wie euch gibt.“ Kinderkrebshilfe-Vorsitzender Herbert Putzer beklagte, dass die Richtlinien, nach denen etwa die Krankenversicherungen Leistungen für Therapien oder Hilfsmittel gewährten oder verweigerten, mitunter schwer nachzuvollziehen seien. Beisitzer Enrico Gradl merkte an, dass der Verein in besonderen Fällen auch finanzielle Hilfen für Umbauten von Häusern oder Fahrzeugen gewähre, wenn damit das Le-

ben der Kinder erleichtert werde. Finanzielles Fundament der Vereinsarbeit, die bei Bedarf auch die Finanzierung von Haushaltshilfen, Fahrten zu Kliniken und Behandlungen sowie Ausflugsfahrten und Unternehmungen für die Kinder einschließt, seien die Beiträge der zurzeit fast 700 Mitglieder und die vielen großen und kleinen Spenden: „Im vergangenen Jahr haben wir 380.000 Euro an Hilfen ausgeschüttet“, wusste Herbert Putzer. Bürgermeister und Vereinsvertreter erinnerten an die jährliche Hessenreuther Waldweihnacht, deren Reinerlös die Dorfgemeinschaft traditionell der Kinderkrebshilfe zuwendet.

Dr. Bernhard Piegsa



Suppenduft und Frühlingsstimmung im Kolpingheim



**Kleiner Einsatz,
große Freude.**

Helfen Sie mit jedem Los bei der Umsetzung von karitativen und kulturellen Projekten in Ihrer Region. Gleichzeitig sparen Sie für die Erfüllung Ihrer eigenen Wünsche und haben die Chance auf attraktive Gewinne.

Mehr Informationen finden Sie auf vr-nopf.de/gewinnsparen

Eine Gewinnspartlotterie



**Volksbank Raiffeisenbank
Nordoberpfalz eG**



Bereits früh am Morgen versammelten sich 13 engagierte Helferinnen und Helfer im Kolpingheim, um gemeinsam die Vorbereitungen für das traditionelle Fastenessen zu treffen. Ab 7 Uhr wurde geschält, geschnitten und gekocht: Kartoffeln, Karotten, Zwiebeln und Lauch fanden ihren Weg in den großen Suppentopf, aus dem später unsere leckere Erdäpfelsupp'n serviert wurde.

Während die Suppe langsam vor sich hin köchelte, wurde der Saal liebevoll dekoriert. Die Tische erstrahlten in frühlingshafter Gestaltung und spiegelten die Vorfreude auf die bevorstehende Osterzeit wider.

Pünktlich zum Ende des Gottesdienstes war alles bereit und die ersten Gäste ließen nicht lange auf sich warten. Schnell füllten sich die Plätze und schon bald herrschte eine fröhliche und lebendige Atmosphäre. Auch Stadtpfarrer Edmund Prechtel und Gemeindereferentin Anita Pollok ließen es sich nicht nehmen, unsere Suppe zu probieren.

Das positive Feedback der Gäste sowie die beeindruckende Anzahl von rund 80 ausgegebenen Portionen zeugen vom großen Zuspruch, den das Fastenessen auch in diesem Jahr wieder fand. Die Pfarrjugend freute sich über das ausgesprochene Lob – ein deutliches Zeichen dafür, dass sich die Mühen gelohnt haben.

Lisa Schmidt





Fußwallfahrt der Pfarrei Pressath nach St. Felix

Am Sonntag, den 22. Juni, findet die diesjährige Fußwallfahrt zur Klosterkirche St. Felix in Neustadt/WN statt. Abmarsch an der Stadtpfarrkirche in Pressath um 4.45 Uhr. Über Wollau, Pfaffenreuth, Hammerles, Parkstein und Altenstadt geht es zum Felixberg, wo die Pilger gegen 9.45 Uhr ankommen werden.

Nach der Messe machen sich die Wallfahrer noch auf den Weg zur nahegelegenen „Mutter-Gottes-Kapelle“ zu einer kurzen Andacht zu Ehren der Gottesmutter, bevor die Rückfahrt mit Privatfahrzeugen erfolgt.

Martin Graser



Auch junge Neumitglieder im Heimatpflegebund

Die Leitung bleibt in erfahrener Hand, der Mitgliederstamm hat sich verjüngt: Bei der Hauptversammlung des Heimatpflegebunds Pressath und Umgebung im Gasthof Heining bestätigten die Mitglieder das Vorstandsteam um die Vorsitzenden Eckhard Bodner und Andreas Reindl, Schatzmeisterin Maria Berger, Schriftführerin Elisabeth Murr und Museumsleiterin Barbara Zankl einstimmig.

Gegen den vielbeklagten Trend eines behaupteten sinkenden Interesses an Geschichte und Kultur verlief zu Bodners Freude die Mitgliederentwicklung: 235 Mitstreiter zählt der Pressather Geschichtsverein – zehn mehr als im Vorjahr. „Unter den 16 Neumitgliedern sind etliche Jugendliche“, berichtete der Vorsitzende erfreut. Mit Herbert Stock, Hermine Meier und Josef Schaller habe man allerdings drei verdiente Mitglieder in die Ewigkeit verabschieden müssen. An rege besuchten Aktivitäten des zurückliegenden Jahres, für das man sich nach Überwindung der Corona-Folgen „viel vorgenommen“ habe, erwähnte Bodner unter anderem Hans Loserts „Slavenvortrag“, Jürgen Schullers Referat über „faszinierende Bäume“ und zwei stadtgeschichtliche Führungen, davon eine im Rahmen des städtischen Jugend-Ferienprogramms.

Das Haus der Heimat, das zwei Ausstellungen über neu erworbene Exponate und Kunstwerke aus dem Nachlass Manfred Oberndorfers gezeigt habe, sei wegen Bauarbeiten im Umfeld ab Juli geschlossen worden, die Museumsgruppe habe aber hinter den Kulissen ihre Arbeit fortgesetzt. Am 13. April werde die Sonderausstellung über das Pressather Krügelmacherhandwerk im 19. Jahrhundert eröffnet. Aus organisatorischen Gründen müsse aber der traditionelle Museumsfrühschoppen ausfallen. Ein Schmankehl für Mundartfreunde sei der Vortrag von Professor

Anthony Rowley aus Bayreuth am 19. Mai im Pfarrsaal. Der Stadt dankte Bodner für den Erwerb neuer Museumsvitrinen und die Entscheidung zugunsten einer Außensanierung des Museumsgebäudes, das heuer 125 Jahre alt werde. Bürgermeister Bernhard Stangl betonte die Wertschätzung der Stadt für den Verein und generell für Geschichte und Kultur, die sich auch in den Projekten eines Kulturhauses an der Reinwaldstraße und einer virtuellen Dokumentation von Gebäuden, Straßennamen und historischen Ereignissen widerspiegeln. Für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurden Hermann Dietl und Günter Urban, für besondere Verdienste Maria Berger, Elisabeth Murr und der frühere Beisitzer Richard Wolf ausgezeichnet.

Dr. Bernhard Piegsa

... und viele anderer Gesellschaften!

... vergleichen lohnt sich ...

Als **unabhängiger** Versicherungsmakler vergleichen wir die verschiedensten Versicherungsprodukte für Sie.

Die Antwort auf Negativzinsen

Schützen Sie ihr Geld vor Wertverlust z.B. mit Edelmetallen.
Sparplan ab mtl. € 50,00

Versicherungsbüro Michael Stangl
Versicherungsfachwirt (IHK)
Bahnhofstr. 35
92690 Pressath
Tel. 09644 / 9 11-20
Fax 09644 / 91 74 00



Maifeier im Seniorenheim St. Georg

Heimleiterin Frau Kathrin Schürner lud zur Maifeier ins Seniorenheim ein. Es waren auch einige Vereinsvertreter eingeladen – darunter „60 Plus“, der Strickkreis, „Hand in Hand“ und der Frauenbund Pressath. Mit Kaffee und Kuchen sowie stimmungsvoller Musik vom Basalt-Trio



v.l.n.r. Heimleitung Frau Kathrin Schürner, Monika Stopfer & Christine Pfeiffer

begann der Nachmittag. Frau Schürner begrüßte alle Heimbewohner und Gäste herzlich.

Teamsprecherin Christine Pfeiffer und Beisitzerin Monika Stopfer vom Frauenbund Pressath überreichten in diesem Rahmen eine Spende

von 500 Euro für die Heimbewohner. Frau Pfeiffer sagte, die Spende könne für einen gemeinsamen Eisbecher oder eine Pizza für alle genutzt werden. Die Heimleitung bedankte sich herzlich, und die Bewohner des Heims spendeten kräftigen Applaus. Frau Schürner erklärte, dass in diesem Jahr ein Tagesausflug mit Grillfest geplant sei und die Spende dafür genau am richtigen Platz sei. Der Trachtenverein Trabitz trug zur weiteren Stimmung bei: Die junge Tanzgruppe legte flotte Tänze aufs Parkett und erhielt tosenden Applaus für ihren Auftritt. Es wurde noch lange gefeiert und gesungen – mit Liedern aus alten Zeiten. Die Heimbewohner und Gäste blieben, bis die Feier zu Ende ging.

Christine Pfeiffer



Neuwahlen beim CSU Ortsverband Schwarzenbach

Anfang April standen turnusgemäß wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung der diesjährigen Jahreshauptversammlung des CSU Ortsverbandes Schwarzenbach. Jakob Walberer wurde erneut als Vorsitzender bestätigt. Seine Stellvertreter sind Andreas Kick, Johann Ruprecht und Stefan Götz.

Im Gasthaus Stark begrüßte Vorsitzender Jakob Walberer die zahlreich anwesenden Mitglieder. Er blickte auf ein ereignisreiches Jahr zurück und berichtete von den Aktivitäten des Ortsverbandes wie das Pizza Fest, die Fahrt in den Truppenübungsplatz Grafenwöhr oder die Aktion „Warten aufs Christkind“. Erwähnenswert war wieder die Nikolaus Aktion, bei der 580€ an Spenden gesammelt wurden. Diese werden wie jedes Jahr an gemeinnützige Einrichtungen verteilt.

3. Bürgermeister Andreas Kick informierte im Bericht der Mandatsträger über die aktuelle Gemeindepolitik, Kassier Rainer Lindner bestätigte einen soliden Kassenstand. Die Neuwahlen ergaben folgende weitere Ergebnisse:

Neu gewählter Kassier ist Johannes Meyer, als Schriftführer wurde Matthias Kroll und als Digitalbeauftragte Andrea Landgraf bestätigt. Als Beisitzer wurden Sabine Rinderer, Monika Burger, Robert Scharnagl, Tobias Busch und Rainer Lindner gewählt. Als Kassenprüfer wurden Rudolf Krös und Gerhard Walberer bestätigt.

Unter den anwesenden Mitgliedern wurde für 30 Jahre Mitgliedschaft Monika Burger und für 50 Jahre Mitgliedschaft German Punzman geehrt.

Zum Schluss dankte Jakob Walberer allen Anwesenden für ihr Engagement sowie für die geleistete Arbeit im Ortsverband und gab noch einen Ausblick über geplante Aktivitäten im kommenden Jahr. Nach einer kurzen Diskussionsrunde wurde die Jahreshauptversammlung beendet.

Andreas Kick

Schreinerbett Wildeiche massiv, geölt
Verschiedene Ausführungen und Größen lagernd

ab 1.279,- €
(ohne Deko, Matratzen und Lattenroste)

Der MöbeBauer
Reichweinstraße 1 · 92690 Pressath
Tel.: 09644 / 247 · Fax 09644 / 6517
www.der-moebel-bauer.com



hinten v. links: Robert Scharnagl, Tobias Busch, Stefan Götz, Andreas Kick, Jakob Walberer, Johannes Meyer, Rainer Lindner, Johann Ruprecht
vorne v. links: Andrea Landgraf, Monika Burger, Sabine Rinderer



Auf wechselvollem Weg durch fünfeinhalb Jahrzehnte

Seit 55 wechselvollen Jahren gibt es die Spielvereinigung Trabititz: „eine Geschichte der Siege und Niederlagen, der Aufstiege und Abstiege“, die der Verein mit einem „Abend der Freundschaft und Wertschätzung“ für einstige und heutige Mitglieder und Freunde feiern wolle, wie Vorsitzender Martin Pepiuk beim Jubiläums-Ehrenabend im Sportheim erklärte.

Genau genommen reiche die Vereinshistorie sogar 75 Jahre zurück, denn bereits 1950 habe sich eine erste Spielvereinigung gegründet: „Ihr Spielfeld befand sich neben der Metzgerei, ohne Kabinen und Duschen.“ Schon nach sieben Jahren sei sie „aus Spielermangel“ wieder eingeschlafen. Am 10. Oktober 1970 hätten zehn „Gründerväter“ einen neuen, diesmal erfolgreicher Anlauf gewagt. Der im selben Jahr entstandenen ersten Fußballelf seien 1973 eine Schülermannschaft, 1978 die Tischtennispartei, 1987 als Folge des „Boris-Becker-Effekts“ eine kurzlebige Tennisabteilung und wenig später die bis heute als „Gesundheits- und Fitnessabteilung“ bestehende Turnabteilung gefolgt. Seit vergangenem Jahr gebe es zudem eine Dartabteilung mit zurzeit vier Teams, von denen einem so gleich der Aufstieg in die B-Klasse geglückt sei.

Auch baulich habe sich der Verein nach und nach verbessert: 1973 seien Umkleidekabinen im damaligen „Memory“ (Meierhof) eingerichtet, 1976 „in Eigenleistung mit Unterstützung der US-Armee“ auf einer früheren Kiesgrube der heutige Fußballplatz angelegt und 1982 nach dreijähriger Bauzeit das Sportheim eingeweiht worden. Der jetzige „Sportpark“ gelte als „eine der schönsten und gepflegtesten Anlagen der Region“. Mehrere Meistertitel verschiedener Sparten hätten von erfolgreicher Arbeit, Mut und Zusammenhalt gezeugt, zuletzt der Aufstieg des ersten Fußballteams in die Kreisklasse West 2024, in der den Kickern heuer eine weitere Meisterehre und der Wechsel in die Kreisliga winkten.

Als „Goldschatz“ wertete Martin Pepiuk die handschriftlichen Spielprotokolle, die mit unverhohlenen Klagen über „zu viele Chancen für ein Tor“, „ruppiges Spiel“ oder ein Duell, in dem „man den Eindruck hatte, einige Spieler kämen aus dem Bierzelt“, ein anschauliches Bild des Sportbetriebs vergangener Zeiten zeichnen. Der Dank des Vorsitzenden galt auch dem 1992 gegründeten Förderkreis, der die Nachwuchsausbildung unterstützt. Für mindestens

20 Jahre Zugehörigkeit wurden 49 Mitglieder geehrt, seit 1970 mit dabei sind Herbert Dumler, Dieter Heim, Dieter und Günter Klein, Walter und Werner Schäffler, Franz Schmid und Hermann Schreglmann. Bürgermeisterin Carmen Pepiuk lobte die generationen- und völkerverbindende Integrationskraft des Vereins als „Ort der Begegnung“, und Thomas Graml, Bezirksvorsitzender des Bayerischen Fußballverbands (BFV), den „klaren Blick in die Zukunft“, der sich in der umfassenden Modernisierung des Sportgeländes manifestiere.

Wie Pepiuk würdigte Graml den Sport als „Kitt der Gesellschaft“ und unterstrich dessen Bedeutung als Instrument der Erziehung zu „Fair Play, Kameradschaft, Integration, Umgang mit Niederlagen und Zusammenhalt in Verein und Gesellschaft“. Nicht zuletzt für die Bedeutung des Trabititzer Sportvereins als „Leuchtturm der Integrationsarbeit“ übergab Graml eine Ehrenurkunde des BFV und einen Ehren-Spielball an Martin Pepiuk.

Dr. Bernhard Piegsa



Mit Meistertitel wurde Vision Wirklichkeit

„Wir haben vor fünf Jahren mit einer Vision einen neuen Weg beschritten, und diese Vision ist heute Wirklichkeit geworden“: Mit begeisterten Worten beglückwünschte Vorsitzender Martin Pepiuk bei der Meisterfeier der Spielvereinigung Trabititz im Sportheim das erste Fußballteam zum Sprung in die Kreisliga. Dieser markiere den krönenden Abschluss einer „verrückten Saison“, an deren Beginn bereits der Aufstieg in die Kreisklasse Amberg/Weiden West gestanden habe.

Der neuerliche Emporstieg nach 22 Siegen, davon 19 „am Stück“, bei nur drei Unentschieden und einer Niederlage beweise, dass „Glaube, Wille, Trainingsfleiß und ein Jahr für Jahr gewachsener Teamgeist Berge versetzen können“.



Auch die zweite Mannschaft habe Anlass zur Freude: Mit einem 3:1-Sieg über Haidenaab habe sie sich nach einer anspruchsvollen Saison den Verbleib in der A-Klasse gesichert. Pepiuks Gratulation galt auch Fatih Demir als Torschützenkönig der Kreisklasse West. Das Ende der Fahnenstange sah Kreisspielleiter Albert Kellner für die Trabititzer noch längst nicht erreicht: Ein Aufstieg in die Bezirksliga sei nicht undenkbar, gab er zu verstehen.

Einen „Tag des Stolzes, der Freude und der Anerkennung“ hatte zuvor im Meierhof Bürgermeisterin Carmen Pepiuk den Tag der Meisterfeier genannt. Der Vorjahreserfolg habe die Spieler nicht in Versuchung geführt, „sich zurückzulehnen“: „Andere wären zufrieden gewesen, aber nicht ihr. Man hat in jeder Spielminute gesehen, dass bei euch jeder für jeden kämpft, und so habt ihr die nächste Liga alsbald dominiert.“ Dieser Erfolg wirke „weit über die Sportplatzgrenze hinaus als Symbol für das, was möglich ist, wenn Menschen ein gemeinsames Ziel haben“. Mit einem Eintrag ins goldene Buch bewahre die Gemeinde diesen „Meilenstein“ in der gemeinsamen Erinnerung. Für die neue Saison wünschte Carmen Pepiuk den „Botschaftern unserer Gemeinde“: „Bleibt gesund, verletzungsfrei – und bleibt hungrig nach weiteren Erfolgen.“

Dr. Bernhard Piegsa



Zeltlager 2025 - Abenteuer und Gemeinschaft pur

Die Pfarrjugend Pressath lädt alle Kinder und Jugendlichen zu ihrem alljährlichen Zeltlager ein – ein unvergessliches Erlebnis, das einmal mehr zeigt: Kirche bedeutet bei uns mehr als Gottesdienste, denn bei uns steht Gemeinschaft, Spaß und echte Abenteuerlust im Mittelpunkt. Vom 02.08. bis 05.08.2025 heißt es wieder, Zelte aufschlagen, den Alltag hinter sich lassen und unter freiem Himmel neue Freundschaften knüpfen und bestehende pflegen.

Unsere neue Location in diesem Jahr – der Kiesi Beach – besticht durch seine abwechslungsreiche Möglichkeiten. Ob bei actionreichen Olympiaden, erfrischenden Wasserspielen oder beim gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer – diese Location bietet den perfekten Rahmen, um den Alltag hinter euch zu lassen und in eine Welt voller Abenteuer und Gemeinschaft einzutauchen.

Ob bei strahlendem Sonnenschein oder überraschenden Wetterkapriolen – hier verschmelzen Naturerlebnis und Gemeinschaft zu einem einzigartigen Abenteuer. Freu dich auf abwechslungsreiche Spiele, spontane Team-Challenges, Nachtwanderungen und entspannte Abende am prasselnden Lagerfeuer.

Ein Wochenende, das verbindet – im Zeltlager ist jeder willkommen – ob du bereits Experte im Zelten bist oder zum ersten Mal den Nervenkitzel eines Outdoor-Abenteuers erleben möchtest. Mit Highlights wie Schnitzeljagd, Schlauchbootfahren, actionreichen Challenges, kreativen Gruppenaufgaben und anderen spannenden Aktivitäten erlebst du eine Zeit, in der der Spaß nie zu kurz kommt. Ausgelassene Abende, an denen bei gemeinschaftlichem Gesang und Gitarrenspiel am Lagerfeuer die Sorgen des Alltags vergessen werden, laden dazu ein, die Seele baumeln zu lassen.

Bereit für dein Sommerabenteuer? – Schnapp dir deine Freunde, pack deinen Rucksack und sei dabei, wenn wir gemeinsam ein paar Tage voller Abenteuer, Spaß und unvergesslicher Momente erleben.

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

www.pfarrjugend-pressath.de



Lisa Schmidt



Bestattung BAUER

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

(0961) 3 40 50
Zur Centralwerkstätte 20
Weiden

Wir sind Ihr Ansprechpartner auf allen Friedhöfen im Vierstädtedreieck. Informieren Sie sich unverbindlich über Möglichkeiten der Bestattungsvorsorge. www.bestattung-bauer.de

(09645) 9 18 44 10
Karlsplatz 2
Eschenbach

ISO-Norm geprüftes Bestattungsunternehmen und Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG.

BESTATTER
Zertifiziert und nach DIN 10001 geprüft

TÜV Rheinland
ZERTIFIZIERT
Management System
ISO 9001:2015
www.tuv.com
ID: 816521148

Die VG Aktuell im Überblick

Mit der **VG-Aktuell** möchten wir Sie, liebe Leserinnen und Leser aus Pressath, Schwarzenbach und Trabititz komplett kostenfrei über Aktuelles aus Ihren Heimatgemeinden informieren. Der **Veranstaltungskalender** hilft Ihnen einen Überblick über die Vielzahl an Terminen zu behalten. Hier finden Sie unter anderem Vereins-, Entsorgungs- und Abholtermine, sowie die Apotheken-Notdienste. Unsere regionalen Firmen runden diese Informationsbroschüre durch Ihre Anzeigen noch weiter ab und unterstützen uns somit. Nutzen auch Sie diese Plattform um auf Ihre Veranstaltung hinzuweisen, Vereinsnachrichten abzubilden oder Ihre Firma zu bewerben. Gerne beraten wir Sie, welche Möglichkeiten wir Ihnen durch die VG-Aktuell bieten können.

Mögliche Anzeigengrößen und Preise (zzgl. 19% Umsatzsteuer)

U2 Seite 2 komplett oder 1/2	U3 vorletzte Seite komplett oder 1/2	U4 Rückseite komplett oder 1/2	1/1 Seite
U2 - 1/1 186 x 270 mm 350,00 €	U3 - 1/1 186 x 270 mm 350,00 €	U4 - 1/1 186 x 270 mm 390,00 €	1/1 Seite 186 x 270 mm 320,00 €
U2 - 1/2 186 x 132 mm 190,00 €	U3 - 1/2 186 x 132 mm 190,00 €	U4 - 1/2 186 x 132 mm 220,00 €	
1/2 Seite	1/2 Seite	1/3 Seite	1/4 Seite
1/2 Seite 90 x 270 mm 180,00 €	1/2 Seite 186 x 132 mm 180,00 €	1/3 Seite 186 x 86 mm 130,00 €	1/4 Seite 186 x 63 mm 90,00 €
1/4 Seite	1/6 Seite	1/8 Seite	1/10 Seite
1/4 Seite 90 x 132 mm 90,00 €	1/6 Seite 90 x 86 mm 70,00 €	1/8 Seite 90 x 63 mm 60,00 €	1/10 Seite 90 x 49 mm 50,00 €

Bonus: 6 Anzeigen, 15 %; 4 Anzeigen, 10 %.
Mitglieder des Gewerberinges Pressath e.V. erhalten zusätzlich 10 % Nachlass.
Sie erhalten eine Rechnung, ausgestellt durch den Gewerbering Pressath e.V. mit ausgewiesener Umsatzsteuer.
Als Vorlage für die Anzeige brauchen wir eine druckfertige PDF-Datei! Sollten Sie keine druckfertige Datei vorliegen haben, so übernehmen wir die Erstellung sehr gerne für Sie. Die anfallenden Kosten für die Erstellung oder Änderungen werden mit der Anzeige in Rechnung gestellt.

Nächste Anzeigentermine

Anzeigenschluss: Freitag, 27.06.2025

Die fertigen Anzeigen müssen eingegangen sein.

Redaktionsschluss: Freitag, 27.06.2025

Die redaktionellen Beiträge müssen eingegangen sein.

Nächster Erscheinungstermin:

Samstag, 19.07.2025

Verteilpreise für Beileger

pro Auflage, bis max. DIN A4 4-Seiter
240,00 €

Impressum

Auflage
3.500 Stück

Organisation
Gewerbering Pressath e.V.
1. Vorsitzender Martin Pepiuk

Grafik, Satz und Layout:
Local Concepts

Foto-Cover
Jasmin Wittmann - Regenbogen bei Trabititz

Beiträge und Fotos
Dr. Bernhard Piegsa, Bernhard Stangl, Franz Ficker, Wolfgang Graser, Hans Walter, Lisa Schmidt, Martina Mielke, Josef Sirtl, Christine Pfeiffer, Janine Seifert, Ursula Anzer, Martin Graser, Jürgen Gilch, Andreas Kick, Marius Seitz, Jürgen Masching, Laura Pfützenreuter, Benjamin Seitz, Anton Gareis, Sebastian Dietl, Sebastian Käs, ILE Region VierStädtedreieck, Michael Waldmann

V.i.s.d.P.
Bernhard Stangl,
Hauptstraße 14, 92690 Pressath

Anzeigen
Jasmin Wittmann

Druck
Local Concepts

Kontakt
vgaktuell@t-online.de

Kurzfristige Änderungen und Irrtümer in der gesamten VG Aktuell vorbehalten.



Rechtsanwaltskanzlei
Lutz Freiherr von Hirschberg

Vertragsrecht • Mietrecht • Erbrecht • Immobilienrecht • Schadensersatzrecht

*Hohe Kompetenz
durch Spezialisierung*

Rechtsanwaltskanzlei Lutz Freiherr von Hirschberg
Untere Bauscherstr. 21 • 92637 Weiden i. d. Opf.

Tel.: 0961 / 381 38 11

kanzlei@ra-hirschberg.de



BAUSTOFFE MERKL

Gemeinsam Werte schaffen



DEINE IDEE - UNSERE BAUSTOFFE



Baustoffe



Fenster und
Türen



Boden-
beläge



Beton und
Frischbeton



Garten- und
Landschaftsbau



Dach und
Fassade

Adresse:

Zum Gewerbegebiet Nord 1
95506 Kastl

Tel.: 09642 / 91 58 18-0

Mobil: 0171 / 32 88 573

E-Mail: info@bm-k.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 7.00 Uhr - 17.30 Uhr

Samstag: 7.00 Uhr - 12.00 Uhr

Unser gesamtes Angebot finden Sie unter: www.bm-k.de



REWE
Krodel
Dein Markt

**Schnell & bequem:
Express-Kassen!**

Einfach ideal für den
kleinen Einkauf.

**Jetzt
neu!**



Bargeldlos

Druckfehler vorbehalten.

Bahnhofstr. 35 • 92690 Pressath

Für dich geöffnet:
Montag – Samstag von 7 bis 20 Uhr

rewe.de